

ASC Neuenheim III

Kreisklasse B Heidelberg

2019/20



**Zusammengestellt von
Werner Rehm
(Juni 2020)**

Mannschaftsfoto 2019/20



hinten: Trainer Marc Saggau, C-Trainer Max Knorn, Gabriel Kratzert, Marius Uhrig, Niklas Eulentrop, Lukas Hehn, Daniel Toma, , 1. Vorsitzender Werner Rupp, stellv. Vorsitzender Werner Rehm

vorne: Pablo Valdez, Vincent Rammelsberg, Benjamin Rupp, Paul Pfisterer, Victor Moyer, Tim Czwieling, Emanuel Smarsly, Suleyman Bah, Abdifataah Ahmad
(Foto: Helmut Pfeifer)

05.07.2019

Das Trainer-Team



Trainer Marc Saggau, Co-Trainer Maximilian Knorn (re)
(Foto: Pfeifer)

05.07.2019

Trainer und Spielerkader

Trainerstab			
Marc Saggau	Maximilian Knorn		
Torhüter			
Jacob Insua	Dominik Wenz	Victor Moyer	
Feldspieler			
Abdifataah Ahmad	Sulayman Bah	Andreas Bardelli	Miguel Bernal
Valentin Bleß	Ralf Brandner	Thomas Buch	Julius Degen
Alexander Dettke	Marvin Dieker	Konstantin Doerr	Linus Dosch
Max Dörr	Niklas Eulentrop	Sebastian Foth	Felix Frank
Ferdinand Hanel	Lukas Hehn	Patrick Helten	Leon Herrmann
Cornelius Höschle	Stefan Knoop	Maximilian Knorn	Matthias Kücherer
Jöran Landschoff	Luis Langner	Georg Leistikow	Florian Ludwig
Alexander Lutz	Julian Mendler	Stephan Menz	Timo Mifka
Jens Mösch	Adrian Nowicki	Paul Pfisterer	Vincent Rammelsberg
Benjamin Rupp	Mathias Riedesel	Marc Saggau	Vincent Schneider
Finn Starcken	Julian Stein	Sabona Amme Abdi	Daniel Toma
Erick Vargas-Silva	Juan Pablo Valdez	Peter Weis	Dorian Weiß Mare
Jonas Winkler	Holger Wittmann	Ulysse Labbe	Andre Vunguidica
Nicolas Schilz			

Vorschau **Eine völlig offene Kiste steht bevor**

Fünf neue Mannschaften kommen in die B-Klasse- Schafft die SG Kirchheim U23 dieses Jahr den Sprung?

Vergangene Runde hatte man der SpVgg Neckarsteinach in der Kreisklasse A einiges zugetraut, doch der Verlauf war komplett entgegengesetzt. Als Folge ist daraus eine Spielgemeinschaft mit der 2. Mannschaft des FC Hirschhorn entstanden.

Nach vier Jahren in der Kreisklasse A ist der TSV Gauangelloch zurück. Im Vergleich zur vergangenen Saison wurde der Kader weiter verjüngt. Das Ziel wird sein, sich möglichst früh vorne zu etablieren, um den Abstieg möglichst schnell zu vergessen. Dem Team von Marian Weritz ist dies durchaus zuzutrauen.

Zahlreiche Rückkehrer für die SGK II

Denkbar knapp hat die SGK Heidelberg den Aufstieg verpasst. Für den Anlauf hat die U23 der SGK schonmal ein gutes Konzept vorzuweisen: Matthias Fuzon kehrt als Trainer zurück. Auch der spielende Co-Trainer ist kein Unbekannter. Christopher Kulik kommt vom Nachbarverein FT Kirchheim aus der Landesliga und war von 2010 bis 2013 Spieler der 1. Mannschaft. Nach der Verstärkung aus der eigenen Jugend kehren drei ehemalige Spieler zurück. Somit nehmen die Kirchheimer einen gewissen Favoritenstatus ein.

Schon letzte Runde konnten sich die Aramäer Leimen mit dem 5. Platz beweisen. Nachdem drei Konkurrenten die Liga verlassen haben, ist nun die Chance auf die Rückkehr in die A-Klasse gewachsen. Der Kader bleibt zudem fast komplett zusammen. Etabliert hat sich ebenso der Heidelberger SC. Nach einer stabilen Runde wird der Kader ausgebaut. Gleich drei Akteure haben sich vom Kreisligisten TSV Wieblingen II angeschlossen.

Kann Frauenweiler Akzente setzen?

Breit aufgestellt ist der FC Frauenweiler. Vom Ligakonkurrenten SG Schatthausen/Baiertal kommen Emir Taskin, Adrian Sam sowie Adem Yilmaz. Zudem kommen vier Rückkehrer zum FC. Neben Adil Yarar (Safakspor Walldorf), Sercan Bozal (1. FC Dilsberg), Keeper Nick Zimmermann (SG Tairnbach) gelang mit Stürmer Musab Kara vom Kreisligisten VfB Leimen, dem Wieslocher Stadtteilverein ein Transfercoup. Jedoch musste man Andres James Marina Martin an den VfB Rauenberg abgeben.

Rückkehrer gab es auch beim FC Rot II. Neben Benjamin Roser vom FV Wiesental kehrt mit Christoph Müller vom VfB Rauenberg ein Stürmer zurück in die Kreisliga-Reserve. Zudem bereichern zahlreiche Jugendspieler das Team. So ist das Saisonziel einstelliger Tabellenplatz ausgegeben worden. Nachdem man bereits letztes Jahr den 9. Platz ergatterte, kann die Mannschaft von Steffen Rössler bestimmt noch mehr erreichen.

Beim ASV/DJK Eppelheim II will man sich stabilisieren. Einige Spieler aus der A-Jugend diesen als Verstärkung, wobei mit Abdoulaye Sidibe ein junger Angreifer zum Ligakonkurrenten SGK Heidelberg II wechselt. Beim TSV Handschuhsheim kann es erneut eng werden. Ein paar Spieler stehen dem Verein nicht mehr zur Verfügung, zudem wurde die 2. Mannschaft in der C-Klasse abgemeldet. Man darf gespannt sein, wie Trainer David Baumann in seinem zweiten Jahr aus dem gegebenen Material ein Team formen kann.

Christoph Maier bleibt der SG Schatthausen/Baiertal als Trainer erhalten. Als zusätzliche Unterstützung kehrt Marcel Wagner aus Rettigheim zu seinem Heimatverein Baiertal zurück. Auch die Spieler aus der A-Jugend sollen integriert werden, doch es gibt auch Abgänge. Daher bleibt es offen, ob die junge Mannschaft das Saisonziel einstelliger Tabellenplatz erreichen kann oder es erneut zum Abstiegskampf kommt.

Bei der DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal II bleibt der Trainer ebenfalls an Bord. Dominik Layer geht nun in seine vierte Saison als Spielertrainer. Verstärkungen gibt es mit Tobias Gabriel Kamoun vom Stadtkonkurrenten FT Kirchheim II und mit Sascha Thome kommt ein junger Stürmer vom TSV Helmstadt. Wenn die Landesliga-Reserve einen guten Start erwischt, ist ein Mittelfeldplatz durchaus möglich.

Neuenheim III erneut Geheimfavorit

Breiter aufgestellt ist man hingegen bei der 2. Mannschaft des Eberbacher SC. Nachdem die 3. Mannschaft abgemeldet wurde, sind einige Spieler aus dem Kader nach oben gezogen worden. Außerdem sollen mehrere A-Jugend-Spieler in den Senioren-Bereich integriert werden.

Im zweiten Anlauf hat der FC Germania Meckesheim/Mönchzell den Sprung in die Kreisklasse B geschafft. Für die neue Herausforderung hat man lediglich den Sturm verstärkt. Ron Kretzschmar bringt Kreisliga-Erfahrung vom TSV Waldangelloch mit und Nikola Lauc kehrt nach vier Jahren aus Lobbach zurück zum FC. Zudem bleiben sowohl der Stamm des Kaders als auch das Trainerteam um Samuel Eisinger, Nik Primorac sowie Timo Hauk dem Verein erhalten.

Beim "Blitz-Comeback" feiert der FC Sandhausen, der nach einem Jahr als Meister der C-Klasse West in die B-Klasse zurückkehrt. Im Kader gab es kaum Veränderungen, dennoch ist man durch die Neugründung einer 2. Mannschaft in der C-Klasse besser aufgestellt als letztes Jahr. Man darf gespannt sein, ob die Sandhäuser auch spielerisch wieder in der Kreisklasse B ankommen werden.

Dagegen steht beim ASC Neuenheim III ein Debüt an. Das Team wurde erst letztes Jahr gegründet und gleich Vize-Meister der C-Klasse Ost. Dieser Erfolg wurde von der Dritten der Anatomen durch den Sieg in der Relegation und dem damit verbundenen Aufstieg gekrönt. Die Aufgabe liegt aber zunächst auf die Integration der Jugendspieler. Trotzdem bleibt dem Team von Marc Saggau ein gewisser Geheimfavoritenstatus erhalten. **(fn)**

Die Kreisklasse B Heidelberg

Die Fußball-Kreisklasse B Heidelberg startet am 18. August mit 16 Mannschaften in die Spielzeit 2019/20, die am 31. Mai 2020 zu Ende gehen wird. Die Winterpause beginnt am 25. November 2019 und endet am 7. März 2020. Der ersten drei Mannschaften steigen direkt in die Kreisklasse A auf. Die beiden Tabellenletzten steigen direkt in die Kreisklasse C Heidelberg ab.

CPB

ASC Neuenheim

Sportplatz: Tiergartenstraße 124, 69120 Heidelberg.

Trainer: Marc Saggau **Co-Trainer:** Maximilian Knorn

Kader, Tor: Noel Goldschmidt, Jacob Insua, Dominik Wenz, Victor Moyer

Abwehr: Sulayman Bah, Andreas Bardelli, Julius Degen, Marvin Dieker, Linus Dosch, Felix Frank, Lukas Hehn, Stefan Knoop, Alexander Lutz, Marius Müller, Paul Pfisterer, Vincent Rammelsberg, Marc Saggau, Paul Zerweck

Mittelfeld: Abdifataah Ahmad, Niklas Eulentrop, Ferdinand Hanel, Torsten Heck, Leon Herrmann, Daniel Hinnerger, Cornelius Höschle, Daniel Janesch, Matthias Kücherer, Adrian Nowicki, Mathias Riedesel, Benjamin Rupp, Robert Schneider, Nathanael Schmidt-Ott, Vincent Schneider, Julian Stein, Vincent Stüber, Daniel Toma, Pablo Valdez, Erick Vargas-Silva, Andre Vunguidica, Peter Weis, Holger Wittmann

Angriff: Sabona AmmeAbdi, Miguel Bernal, Valentin Bleß, Thomas Buch, Alexander Dettke, Felix Dipper, Konstantin Doerr, Jöran Landschoff, Georg Lesitikow, Timo Mifka, Nicolas Schilz

Spielplan

Spieltag	Datum	Heim	Gast	Resultat
Kreispokal	28.07.2019	ASC Neuenheim III	VfB Leimen II	2:5 (0:3)
Vorbereitung	15.08.2019	ASC Neuenheim U19	ASC Neuenheim III	3:6 (1:5)
1. Spieltag	18.08.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	ASC Neuenheim III	2:1 (1:1)
2. Spieltag	25.08.2019	ASC Neuenheim III	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	verlegt
3. Spieltag	30.08.2019	FC Frauenweiler	ASC Neuenheim III	4:1 (2:0)
2. Spieltag	04.09.2019	ASC Neuenheim III	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	5:0 (1:0)
4. Spieltag	08.09.2019	Aramäer Leimen	ASC Neuenheim III	4:2 (2:1)
5. Spieltag	15.09.2019	ASC Neuenheim III	ASV/DJK Eppelheim II	5:3 (3:1)
6. Spieltag	22.09.2019	VfB Schönau	ASC Neuenheim III	1:3 (1:2)
7. Spieltag	29.09.2019	Heidelberger SC	ASC Neuenheim III	verlegt
8. Spieltag	03.10.2019	ASC Neuenheim III	FC 1986 Sandhausen	6:3 (2:1)
9. Spieltag	06.10.2019	SG HD-Kirchheim II	ASC Neuenheim III	4:0 (1:0)
10. Spieltag	13.10.2019	ASC Neuenheim III	TSV Handschuhsheim	9:3 (5:2)
7. Spieltag	17.10.2019	Heidelberger SC	ASC Neuenheim III	2:2 (2:1)
11. Spieltag	20.10.2019	Eberbacher SC II	ASC Neuenheim III	2:4 (1:2)
12. Spieltag	27.10.2019	ASC Neuenheim III	TSV Gauangelloch	verlegt
13. Spieltag	03.11.2019	FC Rot II	ASC Neuenheim III	3:1 (1:0)
12. Spieltag	06.11.2019	TSV Gauangelloch	ASC Neuenheim III	4:1 (2:1)
14. Spieltag	10.11.2019	ASC Neuenheim III	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	4:1 (1:0)
15. Spieltag	17.11.2019	DJK/FC Ziegelhausen- Peterstal II	ASC Neuenheim III	1:4 (0:2)
16. Spieltag	24.11.2019	ASC Neuenheim III	SpG Schatthausen/Baiertal II	5:3 (2:1)

Heidelberger-Kreispokal

1. Runde

Vorbericht

"Dann stehst du nackig da" Heidelberger Fußball-Kreispokal: Helmut Weber über die Schwierigkeit, einen Verein zu führen – 21 Spieler weg, Trainer Schaede bleibt Von Wolfgang Brück Heidelberg. Wenn Helmut Weber an das Saisonfinale denkt, steigt der Puls beim 78-jährigen Vorsitzenden der Spielvereinigung Neckarsteinach, obwohl die dramatischen Ereignisse schon über sieben Wochen zurückliegen. Die damalige 2:7-Niederlage beim Turnerbund Rohrbach war ein Spiegelbild der gesamten letzten Saison. Neckarsteinach begann stark, das 0:0 zur Pause war schmeichelhaft für die Gastgeber. Doch dann glückte Rohrbach ein Doppelschlag – und die Neckarsteinacher fielen in sich zusammen. Mit einer 2:7-Niederlage verabschiedete sich die Spielvereinigung nach zwei Jahren Zugehörigkeit aus der A-Klasse. Gerade mal um zwei Tore war die punktgleiche SG Rockenau besser.

Seitdem haben 21 (!) Spieler den Klub verlassen. In Neckarsteinach, dem Verein von Lorenz Schmitt, Bernd Vollmer und den Brüdern Ralf und Frank Jeck, drohten die Lichter auszugehen. "Es war unklar, ob es in dieser Saison noch Fußball auf dem Sportplatz im Schönauer Tal geben würde", gesteht Weber. Die Rettung kam aus Hirschhorn. Künftig bilden, neben einer Handvoll Neuzugängen, Spieler der zweiten Mannschaft des FC und der Rest der Spielvereinigung eine Spielgemeinschaft.

Eng dürfte es trotzdem werden für den Absteiger in die B-Klasse, der am Sonntag in der ersten Runde des Kreispokals zu Gast bei der SpVgg Neckargemünd II ist. Der Kader umfasst gerade mal 15 Spieler. Im Winter soll nochmals "aufgeforstet" werden, so Weber. Wenigstens der Trainer ist geblieben, nachdem zuletzt von Peter Werle über Holger Bechtel bis zu Markus Gärtner auch auf der Bank reichlich Bewegung war. Gerade noch drei Stammkräfte stehen Jürgen Schaede zur Verfügung: Torwart Steffen Augsburg, Marvin Rupp und Lars Bittermann. Schaede (48/Foto: Pfeifer) hofft, dass er nicht noch mal selbst die Stiefel schnüren muss.

Einig ist sich der Trainer mit dem Vorsitzenden, dass der Abstieg weniger eine Frage der Qualität, sondern der Mentalität war. "Wir hatten einige Grüppchen, aber keine Mannschaft", bedauert Weber. Die Fraktionen hatten sogar Namen: Die Dilsberger, die Heiligkreuzsteinacher, die Ziegelhäuser. Dorthin wechselte ein Großteil der 21 Abgänge.

Aus seiner Enttäuschung macht Helmut Weber keinen Hehl: "Die Spieler haben von uns alles bekommen: Fahrgelder, Fußballschuhe, Prämien." Bei nur noch zwei Siegen in diesem Jahr kam da allerdings nicht mehr viel zusammen. Wenigstens der Vorstand ist vom Exodus nicht betroffen. Die Führungsmannschaft mit Helmut Weber, Stefan Hach sowie Axel und Frank Schmid behält die Zügel in der Hand.

Dass es in Neckarsteinach nur mit Hilfe einer Spielgemeinschaft weitergeht, liegt für den Vorsitzenden im Trend. "Das wird die Zukunft vieler kleiner Vereine sein", prophezeit Weber. Es sei denn, man findet einen Sponsor. Doch das sei ein

zweischneidiges Schwert. Weber: "Denn wenn der keine Lust mehr hat, stehst du nackig da."

"Im Leben sieht man sich immer zweimal", schmunzelt Willy Biehl vor dem Heimspiel am Sonntag (17Uhr) am Harbigweg gegen die SpVgg Baiertal. Union scheiterte vor ein paar Jahren in der Relegation zur B-Klasse an Baiertal II. Biehl erinnert sich: "Die haben mit allen Regeln der Kunst ihre Mannschaft stark gemacht." Die Chance auf Revanche ist überschaubar. Die beiden Mannschaften trennen drei Klassen.

Nach neun Jahren in der Staffel West wird Union Heidelberg in dieser Saison im Osten spielen. "Das könnte ein Vorteil sein", glaubt Biehl, "die West-Gruppe ist wahrscheinlich etwas stärker." Der Aufstieg sei aber allenfalls unter den Spielern ein Thema. Biehl: "Wir sind ein Verein, der kein Geld zahlt, bei dem aber alle willkommen sind."

Spieler aus zahlreichen Nationen haben schon das Trikot des Heidelberger Vereins getragen, bemerkenswert viele Spanier sind darunter. Das Trainergespann mit dem 65-jährigen Willy Biehl und dem 60-jährigen Uli Kretz – er war mal Profi bei Arminia Bielefeld – bringt nicht nur viel Erfahrung mit, sondern kann auch auf einen großen Kader von rund 35 Spielern zurückgreifen.

RNZ Heidelberger Nachrichten vom Freitag, 25. Juli 2019, Seite 23

Sonntag 28.07.2019, 14:00 Uhr
ASC Neuenheim III - VfB Leimen II 2:5 (0:3)

Neuenheim III gegen VfB Leimen II raus aus dem HD Kreispokal!

Wer weiß, wie dieses regnerische Kreispokalspiel zwischen dem B-Liga-Aufsteiger und dem A-Klassevertreter aus Leimen verlaufen wäre, wenn die junge Schiedsrichterin Esra Kaygusuz den rabiaten Strafraum-Bodycheck an ASC-Kapitän Timo Mifka in der 4. Minute auf den ominösen Punkt gebracht hätte. Da Neuenheim sich in der Defensive einige Unsicherheiten leistete, ging der Gast aus Leimen nach einer ausgeglichenen halben Stunde verdient in Führung.

Thorsten Kniehl, im Hauptjob Torjäger der Leimener Kreisliga-Mannschaft, vollendete einen mustergültigen VfB-Angriff mit seiner perfekten Volleyabnahme ins linke Eck (32.). Vier Minuten später verwandelte der Goalgetter einen umstrittenen Foulelfmeter ebenso kaltschnäuzig zum 0:2 (36.). VfB-Zehner Max Heider besorgte schließlich den 0:3-Halbzeitstand (45.).

Für eine erfolgreiche Aufholjagd war der VfB-Vorsprung zu groß!

ASC-Trainer Marc Saggau, der mangels Personals bis zur Einwechslung von Ü 40-Kollege Holger Wittmann (55.) die Rolle des Abwehrchefs erfüllte, brachte nach dem Wechsel frische Power ins Offensivspiel. Insbesondere Neuzugang Dominik Lang

gab über die rechte Außenbahn richtig Vollgas. Doch die Lücken in der ASC-Abwehr waren nicht zu schließen. Davon profitierte ASC-Angreifer Luca Linhart, der mit seinem Doppelschlag zum 0:5 in der 60. und 62. Minute die Partie vorzeitig entschied.

Es spricht für die Mentalität und den Charakter des B-Liga-Aufsteigers, dass er trotz des schier aussichtslosen Rückstandes nicht aufgab und eine beeindruckende Aufholjagd startete. Die beiden ASC-Torjäger bedienten sich gegenseitig. Alexander Dettke vollstreckte zum 1:5 (70.) und Timo Mifka knallte eine Maßvorlage seines Sturmpartners kontrolliert zum 2:5-Endstand ins Leimener Netzwerk (78.).

Joseph Weisbrod

ASC Neuenheim III: Moritz Przybilla, Adrian Nowicki (46. Amadu Yallow), Ulysse Labbe, Vincent Rammelsberg, Juan Pablo Valdez, Daniel Toma (46. Dominik Lang), Marc Saggau (55. Holger Wittmann), Lukas Hehn, Timo Mifka, Alexander Dettke, Dominik Wenz - Trainer: Marc Saggau

VfB Leimen II: Robert Kaunert, Nico Chatzitheodorou, Jan Schlosser, Stefan Klumpp, Max Heider, Thorsten Kniehl, Erik Vogel (53. Paul Gerlach), Luca Linhart (63. Ramin Nabizada), Waldemar Osnowin (20. Julian Filsinger), Matteo Zaccaria (53. Michele Dadi), Tolga Gülmez - Trainer: Simon Skowronek

Tore

- 0:1 32.Min Thorsten Kniehl
- 0:2 36.Min Thorsten Kniehl
- 0:3 45.Min Max Heider
- 0:4 60.Min Luca Linhart
- 0:5 62.Min Luca Linhart
- 1:5 70.Min Alexander Dettke, Vorlage von Timo Mifka
- 2:5 78.Min Timo Mifka, Vorlage von Alexander Dettke

Schiedsrichter: Esra Kaygusuz (Wiesloch)

Vorbereitungsspiel

Donnerstag 15.08.2019, 19:30 Uhr
ASC Neuenheim U19 - ASC Neuenheim III 3:6 (1:5)

Alle neun Tore beim Schützenfest schossen ASC-Spieler

B-Klasse-Aufsteiger Neuenheim III testet U 19-Landesligist und siegt gegen aufholstarke ASC A-Junioren mit 6:3 (5:1)!

Torreiches Testspiel zwischen B-Klasse-Aufsteiger ASC Neuenheim III und U 19-Landesligist ASC Neuenheim. Nach dem Startfeuerwerk durch die schönen Treffer

mit dem Super-Opener von Amadu Yallow (12.), dem Seitfallzieher von ASC-Rekordtorjäger Timogol Mifka (18.) und der von Cornelius "Coco" Höschle gezündeten Doppelrakete (29./31.) sah es nach einem Schützenfest für die Mannschaft des urlaubenden Trainers Marc Saggau aus.

Die A-Junioren konnten sich nur selten aus der eisernen Offensivklammer lösen und ihre Angreifer wie Goalgetter Kim-Jonathan Kaul und Flügelflitzer Erfan Mosavi. Doch kurz vor der Pause konnte U 19-Kapitän Janis Grande - Nomen est Omen - mit einer grandiosen Designer-Bogenlampe den 1:5-Dosenöffner aus der U 19-Schublade zaubern (38.).

ASC-Eigengewächs Cornelius "Coco" Höschle, Student in Würzburg, beim Heimspiel mit drei Traumschuss-Toren!

Nach dem ehrenwerten Halbzeit-Abgang von ausgebufften Alphawölfen wie Timo Mifka, Andreas Bardelli & Co geriet der sprudelnde Spielfluss des überlegenen Männerteams ins Stocken. Nach einer kurzweiligen Stunde konnte die munter mitspielende A-Jugend von Forever-Coach Miguel Bernal durch einen von Moses Yulafci abgezockt verwandelten Foulelfmeter auf 2:5 verkürzte (60.). Der athletische U 19-Torjäger Kim-Jonathan Kaul nutzte einen Ballverlust mit all seinem Killerinstinkt zum inzwischen verdienten 3:5 (62).

Eine Viertelstunde vor dem Abpfiff des kaum geprüften, aber tadellosen Schiedsrichters Marc-André Waxmann war es Cornelius "Coco" Höschle, dem besten Mann auf dem Platz, vorbehalten, mit seinem dritten Traumschuss-Tor den 6:3-Endstand für die Adviva-"Dritte" in den U 19-Winkel zu zimmern (76.). Ein Jammer, dass dieser ebenso begnadete wie komplette Fußballer wegen seines Studiums in Würzburg nicht bei den ASC-Herren wirbeln kann. "Cocos" Ballbehandlung, Dribblings und Schusskraft sind einfach eine Augenweide!

Joseph Weisbrod

ASC Neuenheim U19: Noel Uhlein, Ersin Gökmen-Battal (46. Edgar Hirsch), Jonas Gimber, Liam Sanderson (20. Felix Schlieper), Niklas Barth, Kilan Mendoo, Janis Grande, Moses Yulafci (35. Nicola Thiel), Nima Varul, Kim-Jonathan Kaul, Erfan Mosavi - Trainer: Miguel Bernal

ASC Neuenheim III: Moritz Przybilla, Vincent Rammelsberg (46. Dominik Wenz), Andreas Bardelli (46. Adrian Nowicki), Juan Valdez (46. Sabona Amme Abdi), Dominik Lang (46. Ulysse Labbe), Cornelius Höschle, Timo Mifka (46. Sebastian Voth), Daniel Ralph Toma (46. Paul Pfisterer), Amadu Yallow, Felix Frank, Lukas Hehn - Trainer: Marc Saggau

Schiedsrichter: Marc-André Waxmann

1. Spieltag Vorbericht

Aufsteiger ASC Neuenheim III startet am Sonntag bei der SG Schatthausen/Baiertal in die B-Klasse-Saison!

Für den Vizemeister und Aufsteiger ASC Neuenheim III beginnt am Sonntag die "Mission B-Klasse Heidelberg": Mit dem Anpfiff um 15.00 Uhr bei der SG Schatthausen/Baiertal, die laut "Fußball Regional" einen einstelligen Tabellenplatz anstrebt. Für die mit Routiniers und Jungtalenten gut gerüstete Mannschaft von Trainer Marc Saggau und "Co" Max Knorn kommt es vor allem darauf an, in der Premiere-Saison nie in den Abstiegskampf zu geraten.

Joseph Weisbrod

Die Frauen werden zur Kasse gebeten

Ein "emanzipatorischer Akt" oder eine Zumutung? - Gauweiler sorgt sich um das dritte Geschlecht - Saisonstart im Fußballkreis

Von Wolfgang Brück

Heidelberg. Jürgen Blaser ist Kavalier alter Schule. "Es ist für mich selbstverständlich, dass ich einer Dame in den Mantel helfe und ihr die Tür aufhalte", sagt der Vorsitzende der Spielvereinigung Baiertal. Doch bei allem Respekt, zur Kasse bitten will der 68-jährige Bank-Fachwirt die Damen schon.

"Denn es entspricht der Entwicklung in unserer Gesellschaft. Frauen haben Ahnung vom Fußball, Frauen spielen Fußball, deshalb sollen Frauen auch Eintritt beim Fußball bezahlen", meint der Baiertaler Boss.

Es gehört zu den Neuerungen in der am Wochenende beginnenden Meisterschafts-Runde im Fußballkreis Heidelberg, dass künftig auch weibliche Zuschauer zur Kasse gebeten werden. Mit drei Euro in der Kreisliga, 2,50 Euro in der A-Klasse und zwei Euro in der B- und den C-Klassen. Das beschloss der Staffeltag bei seiner Sitzung in Schatthausen. Nur wenige der knapp hundert Delegierten stimmten dagegen

"Über dieses Thema haben wir schon länger diskutiert", teilt der Kreisvorsitzende Johannes Kolmer mit. Weil die Gebühren für die Schiedsrichter um 20 Euro auf jetzt 60 beziehungsweise 80 Euro angehoben wurden, musste ein Ausgleich geschaffen werden. Die seit langem stabilen Eintrittspreise wollte man nicht erhöhen.

Die Entscheidung, meint Frank Wolf, könne man als "emanzipatorischen Akt" ansehen. Der Staffelleiter argumentiert: "Im Kino und Theater zahlen Frauen auch Eintritt." Verworfen wurde der Gedanke, weibliche Sportplatz-Besucher in die Kategorie "Ermäßigt" einzuordnen. Wolf: "Das wäre diskriminierend gewesen."

Jochen Schuppe ist Trainer in Baiertal und damit Vereinskollege von Jürgen Blaser. Er ist der Ansicht, dass es Gründe dafür und dagegen gäbe. "Von drei Euro wird keiner arm", sagt der 39-jährige Erfolgs-Coach, "es könnte aber dennoch die eine oder andere Spielerfrau davon abhalten, ihren Mann zu begleiten." Darunter könne das Vereinsleben leiden. "Wenn ihre Mädels dabei sind, bleiben die Jungs länger im Klubhaus. Das ist gut für den Zusammenhalt", erklärt Schuppe.

Gegen die Neuregelung hat Wolfgang Gauweiler gestimmt. Der Chef des VfB Schönaich sagt: "Ich kann von Frau Schupp, der Mutter unsere Zwillinge Marco und Mario, kein Geld verlangen. Sie backt bei unseren Heimspielen einen wunderbaren Kuchen. Andere waschen die Trikots oder machen sich auf andere Weise nützlich." Der freie Eintritt, stellt Gauweiler fest, sei auch Belohnung. "Die Freundinnen verzichten auf andere Unternehmungen oder stimmen zu, den Urlaub zu verlegen."

Das sei alles kein Problem, entgegnet Wolf. "Erstens leisten auch Männer ehrenamtliche Tätigkeit und zweitens ist es jedem Verein freigestellt, bei den Heimspielen Eintritt zu verlangen oder nicht", sagt der 43-jährige Waldwimmersbacher. Er schätzt, dass bis zu einem Drittel der Zuschauer weiblich sind.

Einen letzten Trumpf hat Frauen-Versteher Gauweiler noch im Ärmel. Der VfB-Chef listig: "Wenn Frauen und Männer Eintritt zahlen müssen, was ist dann mit dem dritten Geschlecht?" Ein interessantes Thema - für den nächsten Staffeltag.

Heidelberger Nachrichten vom Freitag, 16. August 2019, Seite 25

Sonntag 18.08.2019, 15:00 Uhr
SG Schatthausen/Baiertal II - ASC Neuenheim III 2:1 (1:1)

B-Klasse-Neuling ASC III verliert Debüt in Schatthausen!

Mit den A-Junioren Janis Grande und Erfan Mosavi in der Startelf und nur drei Spielern auf der Bank debütierte Aufsteiger ASC Neuenheim III in der Kreisklasse B Heidelberg.

Der Gastgeber ging im in Schatthausen bereits in der 10. Minute durch Maximilian Schindler in Führung (10.). Eine Viertelstunde später glich die Mannschaft von Trainer und Abwehrchef Marc Saggau durch den geschmeidigen Stürmer Amadu Yallow aus (35.).

Unmittelbar nach dem Wiederanpfeiff von Schiedsrichter Sebastian Stadler besorgte Patrick Dorn im Birkenstadion gegen den 19jährigen ASC-Torwart Jonas Kürsch den frühen 2:1-Endstand für das junge Gastgeberteam (D-Alter: 22,45).

Sein erstes Heimspiel in der neuen Liga bestreitet der ASC Neuenheim III am nächsten Sonntag um 15.00 Uhr gegen die SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II, die ihr Auftaktmatch zuhause deutlich mit 0:7 gegen den TSV Handschuhsheim verlor.

Joseph Weisbrod

SG Schatthausen/Baiertal: Lars Linhart, Vincent Schmidt, Jonathan Illig, Jonas Rotter, Julian Groß (80. Tim Lulay), Patrick Dorn, Sandro Mohr (46. Jonas Kurz), Stephen Tamakloe, Maximilian Schindler (30. Kevin Maier), Marvin Weber, Timo Englauf (80. Max Hauser) - Trainer: Marcel Wagner - Trainer: Christoph Maier

ASC Neuenheim III: Jonas Kürsch, Marc Saggau (46. Ulysse Labbe), Dominik Lang (85. Jöran Landschoff), Jannis Grande, Adrian Nowicki, Leon Hermann, Mathias Riedesel, Valentin Bleß (80. Björn Stadler), Amadu Yallow, Timo Mifka, Erfan Mosavi - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 1:0 10.Min Maximilian Schindler
- 1:1 35.Min Amadu Yallow
- 2:1 46.Min Patrick Dorn

Schiedsrichter: Sebastian Stadler (Helmstadt)

1. Spieltag			
18.08.2019	DJK/FC Ziegelhausen- P II	Aramäer Leimen	3:1 (1:0)
18.08.2019	FC Rot II	VfB Schönau	4:3 (1:1)
18.08.2019	Eberbacher SC II	SG HD-Kirchheim II	0:4 (0:2)
18.08.2019	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	TSV Handschuhsheim	0:7 (0:2)
18.08.2019	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	FC Frauenweiler	2:1 (0:0)
18.08.2019	FC 1986 Sandhausen	ASV/DJK Eppelheim II	2:0 (1:0)
18.08.2019	TSV Gauangelloch	Heidelberger SC	3:1 (3:0)
18.08.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	ASC Neuenheim III	2:1 (1:1)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(0)	TSV Handschuhsheim	1	1	0	0	7:0	7	3
2.	(0)	SG HD-Kirchheim II	1	1	0	0	4:0	4	3
3.	(0)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	1	1	0	0	3:1	2	3
4.	(0)	TSV Gauangelloch (A)	1	1	0	0	3:1	2	3
5.	(0)	FC 1986 Sandhausen (N)	1	1	0	0	2:0	2	3
6.	(0)	FC Rot II	1	1	0	0	4:3	1	3
7.	(0)	SpG Schatthausen/Baiertal II	1	1	0	0	2:1	1	3
8.	(0)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	1	1	0	0	2:1	1	3
9.	(0)	VfB Schönau	1	0	0	1	3:4	-1	0
10.	(0)	FC Frauenweiler	1	0	0	1	1:2	-1	0
11.	(0)	ASC Neuenheim III (N)	1	0	0	1	1:2	-1	0
12.	(0)	Heidelberger SC	1	0	0	1	1:3	-2	0
13.	(0)	Aramäer Leimen	1	0	0	1	1:3	-2	0
14.	(0)	ASV/DJK Eppelheim II	1	0	0	1	0:2	-2	0
15.	(0)	Eberbacher SC II	1	0	0	1	0:4	-4	0
16.	(0)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	1	0	0	1	0:7	-7	0

2. Spieltag

Sonntag 25.08.2019, 15:00 Uhr ASC Neuenheim III - SpVgg Neckarsteinach/Hirschhorn II verlegt

Neckarsteinach hat um Verlegung gebeten, weil sie wegen Verletzten und Urlaub, sonst keine keine Mannschaft stellen könnten. Der neue Termin ist Mittwoch 04.09.2019 um 19:30 Uhr.

2. Spieltag			
25.08.2019	Aramäer Leimen	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	3:3 (0:1)
25.08.2019	ASV/DJK Eppelheim II	DJK/FC Ziegelhausen-P II	2:3 (0:1)
25.08.2019	Heidelberger SC	FC Rot II	4:1 (1:0)
25.08.2019	VfB Schönau	FC 1986 Sandhausen	4:5 (3:4)
25.08.2019	FC Frauenweiler	SpG Schatthausen/Baiertal II	2:3 (2:0)
25.08.2019	TSV Handschuhsheim	Eberbacher SC II	5:0 (3:0)
04.09.2019	ASC Neuenheim III	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II	verlegt
04.09.2019	SG HD-Kirchheim II	TSV Gauangelloch	verlegt

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	TSV Handschuhsheim	2	2	0	0	12:0	12	6
2.	(5)	FC 1986 Sandhausen (N)	2	2	0	0	7:4	3	6
3.	(3)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	2	2	0	0	6:3	3	6
4.	(7)	SpG Schatthausen/Baiertal II	2	2	0	0	5:3	2	6
5.	(8)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	2	1	1	0	5:4	1	4
6.	(2)	SG HD-Kirchheim II	1	1	0	0	4:0	4	3
7.	(4)	TSV Gauangelloch (A)	1	1	0	0	3:1	2	3
8.	(12)	Heidelberger SC	2	1	0	1	5:4	1	3
9.	(6)	FC Rot II	2	1	0	1	5:7	-2	3
10.	(13)	Aramäer Leimen	2	0	1	1	4:6	-2	1
11.	(11)	ASC Neuenheim III (N)	1	0	0	1	1:2	-1	0
12.	(9)	VfB Schönau	2	0	0	2	7:9	-2	0
13.	(10)	FC Frauenweiler	2	0	0	2	3:5	-2	0
14.	(14)	ASV/DJK Eppelheim II	2	0	0	2	2:5	-3	0
15.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	1	0	0	1	0:7	-7	0
16.	(15)	Eberbacher SC II	2	0	0	2	0:9	-9	0

3. Spieltag Vorbericht

B-Klasse-Neuling ASC III am Freitag beim FC Frauenweiler!

B-Klasse for Future: ASC Neuenheim III demonstriert am Freitag abend beim FC Frauenweiler!

Auch B-Klasse-Aufsteiger ASC Neuenheim III hat bisher erst ein Spiel auf der Agenda: Die knappe 1:2-Niederlage beim aktuellen Tabellenvierten SpG Schatthausen/Baiertal II. Bereits am Freitag um 19.30 Uhr tritt die Mannschaft von Trainer Marc Saggau beim FC Frauenweiler an, der nach zwei Niederlagen nach den ersten Punkten giert. Mit Fightern wie Lucas Hehn sollte dieses Ziel auch für die spielstarke Saggau-Crew zu schaffen sein.

Joseph Weisbrod

Von Wolfgang Brück

Heidelberg. Während in der Kreisliga mit der SG Horrenberg einer der Aufstiegsfavoriten ganz oben steht, meldet die B-Klasse einen Überraschungstabellenführer. Der TSV Handschuhsheim startete mit sechs Punkten und blitzsauberen 12:0 Toren. Der Meisterschaftssekt wird in der Tiergartenstraße aber noch nicht kalt gestellt. David Baumann weiß: "Wir haben gegen Mannschaften gewonnen, die wohl nicht in der oberen Hälfte mitspielen werden. Es sind Punkte gegen den Abstieg." Der 43-jährige Sprachentrainer, der zuvor 18 Jahre beim Heidelberger SC war, sieht die SGK Heidelberg II und den TSV Gauangelloch in der Favoritenrolle.

Heidelberger Nachrichten vom Freitag, 30. August 2019, Seite 25

Freitag 30.08.2019, 19:30 Uhr FC Frauenweiler - ASC Neuenheim III 4:1 (2:0)

Der FC Frauenweiler bestimmte von Beginn an das Geschehen und führte nach Treffern von Marvin Mross (28.) sowie Daniel Scheck (39., 66.) mit 3:0. Mross erhöhte per Strafstoßtor (73.) auf 4:0. Dem ASC III gelang durch Tim Czwiellung (80.) das Tor zum 4:1-Endstand.

FC Frauenweiler: Nick Zimmermann, Emir Taskin, Pascal Matz, Jan-Philip Oeß, Marcel Masuch (61. Erkan Yildirim), Marvin Mroß, Ali-Riza Celik, Akif Saip (60. Florian Krauss), Marco Oswald, Mario Oswald, Daniel Scheck - Trainer: Hans-Jürgen Mroß

ASC Neuenheim III: Jonas Kürsch, Paul Pfisterer (46. Durmus Kutlu), Felix Frank (70. Andre Vunguidica), Dominik Lang, Erick Vargas-Silva, Marius Waltermann (68. Jannis Grande), Leon Hermann, Cornelius Höschle, Adrian Nowicki, Tim Czwiellung, Amadu Yallow - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 1:0 28.Min Marvin Mroß
- 2:0 39.Min Daniel Scheck
- 3:0 66.Min Daniel Scheck
- 4:0 73.Min Marvin Mroß
- 4:1 80.Min Tim Czwiellung

Schiedsrichter: Atik Günay Özdemir (Östringen)

3. Spieltag			
28.08.2019	FC Rot II	SG HD-Kirchheim II	3:1 (2:0)
29.08.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	Aramäer Leimen	3:3 (1:1)
30.08.2019	FC Frauenweiler	ASC Neuenheim III	4:1 (2:0)
31.08.2019	TSV Gauangelloch	TSV Handschuhsheim	4:1 (2:0)
01.09.2019	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	Eberbacher SC II	0:6 (0:3)
01.09.2019	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	ASV/DJK Eppelheim II	1:1 (0:0)
01.09.2019	DJK/FC Ziegelhausen-P II	VfB Schönau	6:3 (4:2)
02.09.2019	Heidelberger SC	FC 1986 Sandhausen	1:2 (0:0)

			Gesamt						
Pl.	Pl.	Verein	Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(3)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	3	3	0	0	12:6	6	9
2.	(2)	FC 1986 Sandhausen (N)	3	3	0	0	9:5	4	9
3.	(4)	SpG Schatthausen/Baiertal II	3	2	1	0	8:6	2	7
4.	(1)	TSV Handschuhsheim	3	2	0	1	13:4	9	6
5.	(7)	TSV Gauangelloch (A)	2	2	0	0	7:2	5	6
6.	(9)	FC Rot II	3	2	0	1	8:8	0	6
7.	(5)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	3	1	2	0	6:5	1	5
8.	(6)	SG HD-Kirchheim II	2	1	0	1	5:3	2	3
9.	(13)	FC Frauenweiler	3	1	0	2	7:6	1	3
10.	(8)	Heidelberger SC	3	1	0	2	6:6	0	3
11.	(16)	Eberbacher SC II	3	1	0	2	6:9	-3	3
12.	(10)	Aramäer Leimen	3	0	2	1	7:9	-2	2
13.	(14)	ASV/DJK Eppelheim II	3	0	1	2	3:6	-3	1
14.	(11)	ASC Neuenheim III (N)	2	0	0	2	2:6	-4	0
15.	(12)	VfB Schönau	3	0	0	3	10:15	-5	0
16.	(15)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	2	0	0	2	0:13	-13	0

Nachholspiel (2. Spieltag)

Mittwoch 04.09.2019, 19:30 Uhr

ASC Neuenheim III - SpVgg Neckarsteinach/Hirschhorn II
5:0 (1:0)

ASC Neuenheim III: Moritz Jakob Przybilla, Moritz Brehmer, Vincent Rammelsberg, Lukas Hehn, Felix Frank, Erick Vargas-Silva (69. Julian Stein), Mathias Riedesel (69. Marius Waltermann), Moritz Augenstein, Timo Mifka, Amadu Yallow (46. Alexander Dettke), Tim Czwiellung (58. Durmus Kutlu) - Trainer: Marc Saggau

SpVgg Neckarsteinach: Andreas Koch, Sascha Feuerstein, Marvin Rupp, Tobias Hühn, Paul Streffer, Leon Partschefeld (19. Dominik Chwastek), Marc Mölle, Volkan Meric, Jürgen Schaede (30. Steffen Augsburg), Ronny Schatzer - Trainer: Jürgen Schaede

Tore

- 1:0 15.Min Timo Mifka, Flanke von Moritz Augenstein
- 2:0 49.Min Alexander Dettke, nach Freistoß von Timo Mifka
- 3:0 58.Min Timo Mifka, nach Pass von Erick Vargas-Silva
- 4:0 65.Min Mathias Riedesel, Freistoß
- 5:0 90.Min Alexander Dettke, nach Querpass von Timo Mifka

Schiedsrichter: Dennis Calder

Nachholspiele (2. Spieltag)			
04.09.2019	ASC Neuenheim III	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	5:0 (1:0)
04.09.2019	SG HD-Kirchheim II	TSV Gauangelloch	2:2 (2:1)

			Gesamt						
Pl.	Pl.	Verein	Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	3	3	0	0	12:6	6	9
2.	(2)	FC 1986 Sandhausen (N)	3	3	0	0	9:5	4	9
3.	(5)	TSV Gauangelloch (A)	3	2	1	0	9:4	5	7
4.	(3)	SpG Schatthausen/Baiertal II	3	2	1	0	8:6	2	7
5.	(4)	TSV Handschuhsheim	3	2	0	1	13:4	9	6
6.	(6)	FC Rot II	3	2	0	1	8:8	0	6
7.	(7)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	3	1	2	0	6:5	1	5
8.	(8)	SG HD-Kirchheim II	3	1	1	1	7:5	2	4
9.	(14)	ASC Neuenheim III (N)	3	1	0	2	7:6	1	3
10.	(9)	FC Frauenweiler	3	1	0	2	7:6	1	3
11.	(10)	Heidelberger SC	3	1	0	2	6:6	0	3
12.	(11)	Eberbacher SC II	3	1	0	2	6:9	-3	3
13.	(12)	Aramäer Leimen	3	0	2	1	7:9	-2	2
14.	(13)	ASV/DJK Eppelheim II	3	0	1	2	3:6	-3	1
15.	(15)	VfB Schönau	3	0	0	3	10:15	-5	0
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	3	0	0	3	0:18	-18	0

4. Spieltag

Sonntag 08.09.2019, 10:30 Uhr

Aramäer Leimen - ASC Neuenheim III 4:2 (2:1)

Die Heimelf erwischte den besseren Start und ging durch Sen (25.) in Führung. Durch eine Unachtsamkeit erzielten die Gäste durch Toma (30.) den Ausgleich. Kurz vor der Pause brachte Gabriel Can (40.) die Aramäer in Führung. Sen erhöhte auf 3:1 (65.). Als Mifka durch ein schönes Freistoßtor (67.) auf 3:2 verkürzt hatte, kam bei den Gästen Hoffnung auf, doch Sen krönte seine starke Leistung mit dem 4:2 (80.).

M.C.

Aramäer Leimen: Paul Flothmann, Marco Lombardo, Joel Can, Jonas-Patrick Can, Christoph Baumeister (90. Matthias Can), Wisam Alumosa (70. Aram Can), Noah Can, Adai Can, Jonathan Taube, Gabriel Can, Christian Sen (81. Yazan Kwadir) - Trainer: Michael Sen

ASC Neuenheim III: Moritz Jakob Przybilla, Vincent Rammelsberg, Lukas Hehn, Adrian Nowicki, David Jimenez Caceres (46. Marius Müller), Julian Stein, Erick Vargas-Silva, Mathias Riedesel, Daniel Toma, Marius Waltermann (32. Erfan Mosavi), Timo Mifka - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 1:0 27.Min Christian Sen
- 1:1 31.Min Daniel Toma
- 2:1 40.Min Gabriel Can
- 3:1 65.Min Christian Sen
- 3:2 67.Min Timo Mifka
- 4:2 80.Min Christian Sen

Schiedsrichter: André Ziegler (Sinsheim)

4. Spieltag			
05.09.2019	Heidelberger SC	DJK/FC Ziegelhausen-P II	1:0 (0:0)
08.09.2019	Aramäer Leimen	ASC Neuenheim III	4:2 (2:1)
08.09.2019	ASV/DJK Eppelheim II	SpG Schatthausen/Baiertal II	4:2 (2:1)
08.09.2019	Eberbacher SC II	TSV Gauangelloch	2:5 (1:3)
08.09.2019	SG HD-Kirchheim II	FC 1986 Sandhausen	3:0 (1:0)
08.09.2019	VfB Schönau	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	3:2 (2:0)
08.09.2019	FC Frauenweiler	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II	5:0 (0:0)
10.09.2019	TSV Handschuhsheim	FC Rot II	1:3 (0:2)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(3)	TSV Gauangelloch (A)	4	3	1	0	14:6	8	10
2.	(1)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	4	3	0	1	12:7	5	9
3.	(6)	FC Rot II	4	3	0	1	11:9	2	9
4.	(2)	FC 1986 Sandhausen (N)	4	3	0	1	9:8	1	9
5.	(8)	SG HD-Kirchheim II	4	2	1	1	10:5	5	7
6.	(4)	SpG Schatthausen/Baiertal II	4	2	1	1	10:10	0	7
7.	(5)	TSV Handschuhsheim	4	2	0	2	14:7	7	6
8.	(10)	FC Frauenweiler	4	2	0	2	12:6	6	6
9.	(11)	Heidelberger SC	4	2	0	2	7:6	1	6
10.	(13)	Aramäer Leimen	4	1	2	1	11:11	0	5
11.	(7)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	4	1	2	1	8:8	0	5
12.	(14)	ASV/DJK Eppelheim II	4	1	1	2	7:8	-1	4
13.	(9)	ASC Neuenheim III (N)	4	1	0	3	9:10	-1	3
14.	(15)	VfB Schönau	4	1	0	3	13:17	-4	3
15.	(12)	Eberbacher SC II	4	1	0	3	8:14	-6	3
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	4	0	0	4	0:23	-23	0

5. Spieltag Vorbericht

B-Klasse-Aufsteiger ASC III im Frühschoppen-Match gegen ASV/DJK Eppelheim III!

Die Saggau-Boys wollen Punktezahl verdoppeln!

B-Klasse-Neuling ASC Neuenheim III hat seinen einzigen Saisonsieg im Heimspiel gegen SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn mit einem souveränen 5:0-Erfolg erzielt. Zweifacher Torschütze war Alexandre Dettke, auf den in puncto Treffsicherheit auch in der höheren Liga ebenso Verlass zu sein scheint wie auf Sturmpartner Timo Mifka. Timogol hat - wie Co-Oldie Daniel Toma - auch am Sonntag bei der 2:4-Niederlage bei Aramäer Leimen seinen Job gemacht und in der 67. Minute den Hoffnung spendenden 2:3-Anschlusstreffer markiert.

ASC III-Coach Marc Saggau ist mit seiner verjüngten Mannschaft mehr als zufrieden. Für den langjährigen Neuenheimer Führungsspieler zählen weniger die Ergebnisse und die Tabelle als der gezielte Einsatz und die Entwicklung junger Spieler wie z. B. der 19jährige Ex-A-Junior Tim Czwiellung, der bereits zwei Saisontore auf dem Konto hat. Mit einem Heimsieg im Brunchtime-Match am Sonntag um 11.00 Uhr gegen die SpG ASV/DJK Eppelheim II könnte das Saggau-Team den oberen Tabellennachbarn (Platz 12, 4 Punkte) sogar überholen.

Joseph Weisbrod

Sonntag 15.09.2019, 11:00 Uhr

ASC Neuenheim III - SG ASV/DJK Eppelheim II 5:3 (1:3)

Grandiose Fußball-Matinee

**B-Klasse-Aufsteiger ASC Neuenheim III holt 1:3-
Halbzeitrückstand spielend auf und schlägt die SpG
ASV/DJK Eppelheim 2 beim zweiten Saisonsieg
eindrucksvoll mit 5:3!**

Nach dem 1:3-Pausenrückstand durch einen Eppelheimer Doppelschlag von Toni Kelava (4.) und Nico Bauer (25.), dem Anschlussstor von ASC-Torjäger Timo Mifka (35.) und ein unglückliches Neuenheimer Eigentor (38.) des bärenstarken Lukas Hehn trumpfte der Aufsteiger beim Sonntags-Brunch in der zweiten Hälfte mächtig auf.

Nach mehreren hundertprozentigen Torchancen und einem Pfostenknaller von Peter Weis drehte die wie entfesselt spielende Mannschaft von Trainer Marc Saggau die einseitige Partie in einem einzigen Sturmloch. Alexander Dettke vollstreckte nach einer rechten Maßflanke von Emanuel Smarsly in der 73. Minute zum 2:3. Nach

einem der brandgefährlichen Freistöße von Standard-Maestro Mathias Riedesel köpfte Alex Dettke auch den 3:3-Ausgleich (75.).



3:3-Ausgleich durch Alexander Dettke

A-Junior Janis Grande mit 45-Meter-Traumtor zum 5:3-Endstand!

Altmeister Daniel Toma (80.) und der 19jährige Janis Grande mit seinem grandiosen Tor des Monats-45 Meter-Dropkick (85.) den hochverdienten zweiten Saisonsieg heraus. Mit dem vielseitigen A-Junioren-Kapitän Janis Grande, Torwart Jonas Kürsch und dem eingewechselten U 19-Strategen Yannick Saggau trugen gleich drei Neuenheimer "U 20er" zur mitreißenden Sonntags-Matinee auf dem sonnigen Fußballcampus bei.

Mit seinem zweiten Saisonsieg und sechs Punkten aus fünf Spielen hat der B-Klasse-Neuling sich auf den 10. Tabellenplatz vorgeschoben.

Joseph Weisbrod

ASC Neuenheim III: Jonas Kürsch, Vincent Rammelsberg, Lukas Hehn, Daniel Toma, Adrian Nowicki, Benjamin Rupp (75. Yannick Saggau), Mathias Riedesel, Peter Weis (35. Jannis Grande), Emanuel Smarsly (85. Adrian Nowicki), Alexander Dettke (87. Erick Vargas-Silva), Timo Mifka - Trainer: Marc Saggau

ASV/DJK Eppelheim II: Marvin Rühle, Tim Uebele, Roberto Lombardo (46. Louis Henn), Christian Kohler, Okan Ceribas, Sebastian Fenyö, Nico Bauer, Manuel Tropf, Toni Kelava (65. Christian Schmitt), Flamur Kadrija, Oliver Zeh (46. Leon Spicocchi) - Trainer: Rene Rehberger

Tore

- 0:1 4.Min Toni Kelava
- 0:2 33.Min Nico Bauer

- 1:2 35.Min Timo Mifka
- 1:3 38.Min Eigentor
- 2:3 73.Min Alexander Dettke, Flanke von Mathias Riedesel
- 3:3 75.Min Alexander Dettke, Flanke von Emanuel Smarsly
- 4:3 80.Min Daniel Toma, Foulelfmeter an Alexander Dettke
- 5:3 85.Min Janis Grande

Schiedsrichter: Thomas Runza

5. Spieltag			
13.09.2019	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	Heidelberger SC	0:3 (0:2)
14.09.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	VfB Schönau	6:6 (3:1)
15.09.2019	ASC Neuenheim III	ASV/DJK Eppelheim II	5:3 (1:3)
15.09.2019	DJK/FC Ziegelhausen-P II	SG HD-Kirchheim II	3:3 (2:1)
15.09.2019	FC Rot II	Eberbacher SC II	3:1 (1:1)
15.09.2019	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II	TSV Gauangelloch	0:8 (0:5)
15.09.2019	FC 1986 Sandhausen	TSV Handschuhsheim	5:1 (1:1)
15.09.2019	FC Frauenweiler	Aramäer Leimen	1:1 (0:0)

			Gesamt						
Pl.	Pl.	Verein	Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	TSV Gauangelloch (A)	5	4	1	0	22:6	16	13
2.	(4)	FC 1986 Sandhausen (N)	5	4	0	1	14:9	5	12
3.	(3)	FC Rot II	5	4	0	1	14:10	4	12
4.	(2)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	5	3	1	1	15:10	5	10
5.	(9)	Heidelberger SC	5	3	0	2	10:6	4	9
6.	(5)	SG HD-Kirchheim II	5	2	2	1	13:8	5	8
7.	(6)	SpG Schatthausen/Baiertal II	5	2	2	1	16:16	0	8
8.	(8)	FC Frauenweiler	5	2	1	2	13:7	6	7
9.	(7)	TSV Handschuhsheim	5	2	0	3	15:12	3	6
10.	(13)	ASC Neuenheim III (N)	5	2	0	3	14:13	1	6
11.	(10)	Aramäer Leimen	5	1	3	1	12:12	0	6
12.	(11)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	5	1	2	2	8:11	-3	5
13.	(12)	ASV/DJK Eppelheim II	5	1	1	3	10:13	-3	4
14.	(14)	VfB Schönau	5	1	1	3	19:23	-4	4
15.	(15)	Eberbacher SC II	5	1	0	4	9:17	-8	3
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	5	0	0	5	0:31	-31	0

6. Spieltag Vorbericht

B-Klasse-Aufsteiger ASC III auch schön in Schönau?

Neuling ASC Neuenheim III hat sich bereits gut in der B-Klasse integriert und die Brunchtime am letzten Sonntag in vollen Zügen genossen. Das Ergebnis: Ein überwältigender 5:3-Sieg gegen ASV/DJK Eppelheim II nach einer eindrucksvollen Aufholjagd und sechs Punkte auf dem Konto.

Das schönste Tor aller drei Sonntagsspiele schoss dabei der 19jährige A-Junior Janis Grande. Sein phänomenaler Dropkick aus gut 45 Metern schwebte in der 85. Minute wie eine Drohne unter die Eppelheimer Querlatte. Am Sonntag um 15.00 Uhr sind beim VfB Schönau weitere Tore zu erwarten. Für wen, wird sich zeigen: Immerhin hat der Gastgeber (4 Punkte) zuletzt bei der SpG Baiertal/Schatth. sechs Treffer erzielt, aber auch sechs Buden kassiert.

Joseph Weisbrod

Sonntag 22.09.2019, 15:00 Uhr
VfB Schönau - ASC Neuenheim III 1:3 (1:2)

B-Ligist ASC III gewinnt beim VfB Schönau!

Hier der RNZ-Kurzbericht: "Bereits nach sechs Minuten gelang Neuenheim durch Dettke die Führung. Doch keine Minute später glich Placzek aus. Ein Eigentor von Schönaus Schneider (20.) führte zum 1:2-Pausenstand. Riedesel erhöhte noch auf 1:3 (75.)."



Mit dem dritten Saisonsieg im sechsten Spiel behauptet die Mannschaft von ASC III-Trainer Marc Saggau den für einen Aufsteiger sehr beachtlichen 7. Tabellenplatz in der Kreisklasse B Heidelberg.

Joseph Weisbrod

VfB Schönau: Daniel Grams, Marco Schupp (70. Mohammed Soltani), Marco Wältner, Manuel Schneider, Sebastian Lammer, Justin Brand (65. Talha Karacaoglan), Almir Saliay (60. Jan Heckmann), Manuel Schupp, Dariusz Baziuk, Miroslaw Placzek, Nermin Ahmetovic

ASC Neuenheim III: Moritz Przybilla, David Jimenez Caceres (36. Adrian Nowicki), Vincent Rammelsberg, Emanuel Smarsly, Mathias Riedesel (30. Paul Pfisterer), Konstantin Doerr (55. Noel Goldschmidt), Cornelius Höschle, Timo Mifka, Peter Weis, Alexander Dettke, Lukas Hehn - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 0:1 6.Min Alexander Dettke
- 1:1 7.Min Miroslav Placzek
- 1:2 20.Min Eigentor
- 1:3 75.Min Mathias Riedesel

Schiedsrichter: Michael Majkut (Obrigheim)

6. Spieltag			
21.09.2019	ASV/DJK Eppelheim II	FC Frauenweiler	2:2 (1:2)
22.09.2019	Aramäer Leimen	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	3:0 W
22.09.2019	Eberbacher SC II	FC 1986 Sandhausen	3:1 (1:1)
22.09.2019	SG HD-Kirchheim II	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	3:2 (2:2)
22.09.2019	VfB Schönau	ASC Neuenheim III	1:3 (1:2)
22.09.2019	TSV Gauangelloch	FC Rot II	2:3 (2:2)
22.09.2019	TSV Handschuhsheim	DJK/FC Ziegelhausen-P II	0:0
24.10.2019	Heidelberger SC	SpG Schatthausen/Baiertal II	verlegt

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(3)	FC Rot II	6	5	0	1	17:12	5	15
2.	(1)	TSV Gauangelloch (A)	6	4	1	1	24:9	15	13
3.	(2)	FC 1986 Sandhausen (N)	6	4	0	2	15:12	3	12
4.	(6)	SG HD-Kirchheim II	6	3	2	1	16:10	6	11
5.	(4)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	6	3	2	1	15:10	5	11
6.	(5)	Heidelberger SC	5	3	0	2	10:6	4	9
7.	(10)	ASC Neuenheim III (N)	6	3	0	3	17:14	3	9
8.	(11)	Aramäer Leimen	6	2	3	1	15:12	3	9
9.	(8)	FC Frauenweiler	6	2	2	2	15:9	6	8
10.	(7)	SpG Schatthausen/Baiertal II	5	2	2	1	16:16	0	8
11.	(9)	TSV Handschuhsheim	6	2	1	3	15:12	3	7
12.	(15)	Eberbacher SC II	6	2	0	4	12:18	-6	6
13.	(13)	ASV/DJK Eppelheim II	6	1	2	3	12:15	-3	5
14.	(12)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	6	1	2	3	10:14	-4	5
15.	(14)	VfB Schönau	6	1	1	4	20:26	-6	4
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	6	0	0	6	0:34	-34	0

7. Spieltag

Sonntag 29.09.2019, 11:00 Uhr
Heidelberger SC - ASC Neuenheim III verlegt

Spiel wurde wegen des Heidelberger Herbstes auf den 17.10.2019 19:30 Uhr verlegt

7. Spieltag			
29.09.2019	Aramäer Leimen	ASV/DJK Eppelheim II	6:2 (2:1)
29.09.2019	DJK/FC Ziegelhausen-P II	Eberbacher SC II	4:1 (3:1)
29.09.2019	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	FC Rot II	0:8 (0:2)
29.09.2019	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	TSV Handschuhsheim	1:1 (1:1)
29.09.2019	FC 1986 Sandhausen	TSV Gauangelloch	6:2 (2:0)
29.09.2019	FC Frauenweiler	VfB Schönau	3:2 (0:1)
29.09.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	SG HD-Kirchheim II	1:1 (0:0)
17.10.2019	Heidelberger SC	ASC Neuenheim III	verlegt

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	7	6	0	1	25:12	13	18
2.	(3)	FC 1986 Sandhausen (N)	7	5	0	2	21:14	7	15
3.	(5)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	7	4	2	1	19:11	8	14
4.	(2)	TSV Gauangelloch (A)	7	4	1	2	26:15	11	13
5.	(8)	Aramäer Leimen	7	3	3	1	21:14	7	12
6.	(4)	SG HD-Kirchheim II	7	3	3	1	17:11	6	12
7.	(9)	FC Frauenweiler	7	3	2	2	18:11	7	11
8.	(6)	Heidelberger SC	5	3	0	2	10:6	4	9
9.	(7)	ASC Neuenheim III (N)	6	3	0	3	17:14	3	9
10.	(10)	SpG Schatthausen/Baiertal II	6	2	3	1	17:17	0	9
11.	(11)	TSV Handschuhsheim	7	2	2	3	16:13	3	8
12.	(14)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	7	1	3	3	11:15	-4	6
13.	(12)	Eberbacher SC II	7	2	0	5	13:22	-9	6
14.	(13)	ASV/DJK Eppelheim II	7	1	2	4	14:21	-7	5
15.	(15)	VfB Schönau	7	1	1	5	22:29	-7	4
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	7	0	0	7	0:42	-42	0

8. Spieltag Vorbericht

Neuenheim III auch gegen den Tabellenzweiten FC 1986 Sandhausen zuversichtlich!

ASC Neuenheim III brunched gegen Spitzenteam aus Sandhausen!

Den hat Aufsteiger ASC Neuenheim III bereits ergattert. Der "Neunte" der Kreisklasse B HD hat dank seiner drei Siege immerhin 9 Punkte auf dem Konto. Zum beliebten ASC III-Brunch um 11.00 Uhr wird auf dem Fußballcampus anspruchsvolle Spitzenkost serviert. Der Tabellenzweite FC 1986 Sandhausen reist mit der Visitenkarte von fünf Siegen in sieben Spielen und 15 Punkten an. Doch dem an einem guten Tag zu allem fähigen, unberechenbaren Team von Trainer Marc Saggau mit "Vadder" Mathas Riedesel (Foto: Knorn) ist ein Erfolg gegen den Favoriten durchaus zuzutrauen.

Joseph Weisbrod

**Donnerstag 03.10.2019, 11:00 Uhr
ASC Neuenheim III - FC Sandhausen 6:3 (2:1)**

ASC III seziert FC Sandhausen 6:3!

Der bisherige Tabellenzweite begann in der ersten von drei ASC-Partys am "Tag der Deutschen Einheit" selbstbewusst und produzierte mehrere komfortable Chancen, die der 19 Jahre junge ASC-Torwart Jonas Kürsch in alter Klassemanier vereitelte. Nach einer ausgeglichenen halben Stunde begann das einstündige Neuenheimer Torfestival. "Mister Draufgänger" Dorian Weiß Mare schoss den ASC III nach einem Pass von Mathias Riedesel in der 32. Minute scharf in Führung. Philipp Jürgens konnte zwar für den FC Sandhausen ausgleichen. Doch im Gegenzug besorgte erneut Power-Stürmer Dorian Weiß Mare nach dem nächsten exquisiten Zuspiel von ASC-Regisseur Mathias Riedesel den 2:1-Pausenstand (45.).

Unmittelbar nach Wiederbeginn legte die spiel- und torhungrige Mannschaft von ASC-Trainer Marc Saggau nach. Und wie! Der ehemalige A-Junior Dorian Weiß Mare vollendete seinen Turbo-Hattrick zum 3:1 (47.). Nach einem Foul an Kapitän Timo Mifka verwandelte U40-Kollege Daniel Toma den fälligen Strafstoß zur Vorentscheidung (57.).

Ex-A-Junior Dorian Weiß Mare beim Turbo-Hattrick nicht zu bremsen!

Den prallen blaugelben Sack schnürte der zweifache Vorlagengeber Mathias Riedesel zu, als er in der 76. Minute wie weiland Ballett-Legende Rudolf Nurejew durch die

FC-Abwehr tanzte und auch beim gefühlvollen Abschluss ins freie Eck den Blick für das Wesentliche behielt - siehe Video auf ASC Facebook.



Dorian Weiß Mare sprintet Richtung Tor

Im Gefühlsrausch des sicheren Sieges ließ die Neuenheimer Defensive zum Ärger von Coach Marc Saggau die Zügel ein wenig zu sehr schleifen. Lucas Winkler (80.) und Dominik Walecko (89.) konnten das für die favorisierten Gäste verheerende Ergebnis dadurch erträglicher gestakten.

Doch der jetzt in Würzburg studierende Cornelius "Coco" Höschle, auch er ein verheißungsvolles Eigengewächs aus der exzellenten ASC-Nachwuchsschmiede, setzte mit seinem prägnanten Flachschuss ins lange Eck zum 6:3-Entstand den furiosen Schlussakkord beim Fortissimo-Konzert von Neuenheims Dritter auf dem feiertäglichen Fußballcamus.

Dank des vierten Saisonsieges im siebten Spiel rangiert der Aufsteiger mit 12 Punkten und 23:17 Toren auf dem respektablen 7. Tabellenplatz in der Kreisklasse B Heidelberg. Am Sonntag um 15.00 Uhr wartet auf das Saggau-Orchester mit der SG HD-Kirchheim 2 im Sportzentrum Süd bereits der nächste Tabellenzweite.

Joseph Weisbrod

ASC Neuenheim III: Jonas Kürsch, Moritz Brehmer, Dorian Weiß Mare (75. Dominik Lang), Patrick Helten, Vincent Rammelsberg (71. Noel Goldschmidt), Lukas Hehn, Peter Weis, Daniel Toma (87. Paul Pfisterer), Cornelius Höschle (46. Sulayman Bah), Mathias Riedesel, Timo Mifka - Trainer: Marc Saggau

FC Sandhausen: Mathias Sigmann, Niklas Güllich, Phillip Jürgens (57. Dominik Waleczko), Lucas Winkler, Tillmann Hagedorn, Julius Breiter (37. Jonas Dietz), Tobias Mayer, Patrick Pflaum (67. Fabian Stadler), David Schäfer, Steven Eberhard, Sascha Geiss (74. Max Höchst) - Trainer: Yannic Treiber

Tore

- 1:0 32.Min Dorian Weiß Mare, nach Pass von Mathias Riedesel
- 1:1 45.Min Phillip Jürgens
- 2:1 45.Min Dorian Weiß Mare, nach Pass von Mathias Riedesel

- 3:1 47.Min Dorian Weiß Mare
- 4:1 57.Min Daniel Toma, Foulelfmeter an Timo Mifka
- 5:1 76.Min Mathias Riedesel
- 5:2 80.Min Lucas Winkler
- 5:3 89.Min Dominik Waleczko
- 6:3 90.Min Cornelius Höschle

Schiedsrichter: Manuel Nieto (Weinheim)

8. Spieltag			
02.10.2019	Aramäer Leimen	TSV Gauangelloch	2:2 (1:0)
03.10.2019	ASC Neuenheim III	FC 1986 Sandhausen	6:3 (2:1)
03.10.2019	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	1:1 (0:0)
03.10.2019	Heidelberger SC	SG HD-Kirchheim II	0:1 (0:1)
03.10.2019	VfB Schönau	TSV Handschuhsheim	1:2 (1:1)
03.10.2019	ASV/DJK Eppelheim II	Eberbacher SC II	3:0 (1:0)
03.10.2019	FC Frauenweiler	FC Rot II	2:1 (1:0)
03.10.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	DJK/FC Ziegelhausen-P II	2:0 (2:0)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	8	6	0	2	26:14	12	18
2.	(6)	SG HD-Kirchheim II	8	4	3	1	18:11	7	15
3.	(2)	FC 1986 Sandhausen (N)	8	5	0	3	24:20	4	15
4.	(4)	TSV Gauangelloch (A)	8	4	2	2	28:17	11	14
5.	(7)	FC Frauenweiler	8	4	2	2	20:12	8	14
6.	(3)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	8	4	2	2	19:13	6	14
7.	(5)	Aramäer Leimen	8	3	4	1	23:16	7	13
8.	(9)	ASC Neuenheim III (N)	7	4	0	3	23:17	6	12
9.	(10)	SpG Schatthausen/Baiertal II	7	3	3	1	19:17	2	12
10.	(11)	TSV Handschuhsheim	8	3	2	3	18:14	4	11
11.	(8)	Heidelberger SC	6	3	0	3	10:7	3	9
12.	(14)	ASV/DJK Eppelheim II	8	2	2	4	17:21	-4	8
13.	(12)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	8	1	4	3	12:16	-4	7
14.	(13)	Eberbacher SC II	8	2	0	6	13:25	-12	6
15.	(15)	VfB Schönau	8	1	1	6	23:31	-8	4
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	8	0	1	7	1:43	-42	1

9. Spieltag

Sonntag 06.10.2019, 15:00 Uhr
SG Kirchheim II - ASC Neuenheim III 4:0 (1:0)

ASC III unterliegt bei SGK Heidelberg II!

Nach engem 0:1-Pausenstand beim Tabellenzweiten SGK Heidelberg II musste der ASC Neuenheim III eine klare Niederlage hinnehmen. Im Heidelberger Derby hielt die Mannschaft von Co-Trainer Max Knorn, der seinen erkrankten "Chef" Marc Saggau vertrat, die Partie lange offen und lag in der Halbzeit nur durch ein Tor von Patrick Molle (26.) zurück. Derselbe Spieler schnürte in der 53. Minute seinen Doppelpack. Christoph Kulik machte es dann wie Molle und schraubte den Spielstand in der 65. und 88. Minute auf das zu hohe 4:0-Endergebnis. Mit 12 Punkten belegt der Aufsteiger nun den 11. Tabellenplatz in der Kreisklasse B HD.

Joseph Weisbrod

SG HD-Kirchheim II: Uwe Hirmer, Leon Kronauer (61. Hendrik Bindl), Batuhan Ceylan, Marc von der Heide, Tobias Nonnenmacher, Luca Schrank, Cyprian Fischer, Nicolas Küspert (70. Fabian Maas), Patrick Molle, Marco Petrosino, Christopher Kulik - Trainer: Mathias Fuzon - Trainer: Christopher Kulik

ASC Neuenheim III: Victor Moyer, Elias Houbali (66. Noel Goldschmidt), Patrick Helten, Dorian Weiß Mare, Sulayman Bah, Peter Weis, Adrian Nowicki (53. Dominik Lang), Mathias Riedesel, Cornelius Höschle, Alexander Dettke, Timo Mifka - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 1:0 26.Min Patrick Molle
- 2:0 53.Min Patrick Molle
- 3:0 65.Min Christopher Kulik
- 4:0 88.Min Christopher Kulik

Schiedsrichter: Dominik Fuhrig (Mosbach)

9. Spieltag			
06.10.2019	ASV/DJK Eppelheim II	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	9:0 (4:0)
06.10.2019	Eberbacher SC II	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	1:5 (1:3)
06.10.2019	SG HD-Kirchheim II	ASC Neuenheim III	4:0 (1:0)
06.10.2019	Heidelberger SC	FC Frauenweiler	3:2 (0:0)
06.10.2019	TSV Gauangelloch	DJK/FC Ziegelhausen-P II	ausgefallen
06.10.2019	TSV Handschuhsheim	SpG Schatthausen/Baiertal II	1:1 (0:0)
06.10.2019	VfB Schönau	Aramäer Leimen	2:6 (1:3)
08.10.2019	FC Rot II	FC 1986 Sandhausen	3:2 (2:2)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	9	7	0	2	29:16	13	21
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	9	5	3	1	22:11	11	18
3.	(7)	Aramäer Leimen	9	4	4	1	29:18	11	16
4.	(3)	FC 1986 Sandhausen (N)	9	5	0	4	26:23	3	15
5.	(4)	TSV Gauangelloch (A)	8	4	2	2	28:17	11	14
6.	(5)	FC Frauenweiler	9	4	2	3	22:15	7	14
7.	(6)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	8	4	2	2	19:13	6	14
8.	(9)	SpG Schatthausen/Baiertal II	8	3	4	1	20:18	2	13
9.	(10)	TSV Handschuhsheim	9	3	3	3	19:15	4	12
10.	(11)	Heidelberger SC	7	4	0	3	13:9	4	12
11.	(8)	ASC Neuenheim III (N)	8	4	0	4	23:21	2	12
12.	(12)	ASV/DJK Eppelheim II	9	3	2	4	26:21	5	11
13.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	9	2	4	3	17:17	0	10
14.	(14)	Eberbacher SC II	9	2	0	7	14:30	-16	6
15.	(15)	VfB Schönau	9	1	1	7	25:37	-12	4
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	9	0	1	8	1:52	-51	1

10. Spieltag Vorbericht

Goldener Oktober-Sonntag für ASC III?

ASC III im Nachbarduell der Punktgleichen gegen TSV Handschuhsheim!

Mehr Stadtderby geht nicht: ASC III gegen TSV Handschuhsheim!

Zum nächsten Derby an diesem Oktober-Sonntag erwartet der ASC Neuenheim III in der Kreisklasse B gespannt den Tabellenneunten TSV Handschuhsheim. Die Mannschaft von Trainer Marc Saggau hat als Elfter ebenfalls 12 Punkte auf dem Konto. Nach dem 0:4 bei der SGK Heidelberg 2 um den jungen Kapitän und dreifachen Liga-Torschützen Dorian Weiß Mare strebt das Team von ASC III-Trainer Marc Saggau am Sonntag um 11.00 Uhr einen Frühschoppen-Sieg gegen die "Hendsemer Löwen" an.

Joseph Weisbrod

Sonntag 13.10.2019, 11:00 Uhr

ASC Neuenheim III - TSV Handschuhsheim 9:3 (5:2)

ASC III filettiert TSV Handschuhsheim 9:3!

Als der torhungrige Stürmer Alexander Dettke nach einer Mustervorlage von Noel Goldschmidt den neunten und letzten ASC-Treffer im Hendsemer Netz versenkt (siehe Videopost auf ASC Facebook), steht der mit Abstand höchste Tagessieg am 10. Spieltag der Kreisklasse B Heidelberg fest.

Das Torfestival im einseitigen Nachbar-Duell eröffnete Mathias Riedesel in der 8. Minute. Kurz darauf vollendete Alexander Dettke das erste Kapitel seiner Dreier-Saga (12.). Neil Barnabas Brinkmann konnte wiederum zwei Minuten später zwar den Anschlusstreffer für Handschuhsheim erzielen (12.). Doch Powerplayer Dorian Weiß Mare stellte postwendend den alten Abstand wieder her (13.). Vier Tore in 13 Minuten: Mehr Action geht kaum!

Die nächste Torflut schwappte zwischen der 24. und 30. Minute über den sonnigen Fußballcampus. Goalgetter-Tutor Timo Mifka machte das 4:1 (24.), Jonas Stalf für den TSV das 4:2 (28.) und Youngster Dorian "Doro" Weiß Mare mit seinem dritten Tor innerhalb von einer starken Viertelstunde (30.) den 5:2-Pausenstand perfekt.

ASC-Mephisto Mathias Riedesel ließ es sich nicht nehmen, auch den zweiten Turbo-Durchgang zu eröffnen. Seinem 6:2 (53.) ließ erneut Strafraum-Kobra Alexander Dettke nach einer Riedesel-Ecke per Kopfball-Torpedo den siebten Streich folgen (70.). Der nach 70 Minuten von ASC-Trainer Marc Saggau eingewechselte Noel Goldschmidt, Aufstiegsheld im ASC-Kasten in der Relegation, offenbarte auch seine Torjäger-Qualitäten und traf nach einem Postenschuss von Alexander Dettke zum 8:2 (80.) - siehe Videoposts auf ASC Facebook.

Fünf Minuten später tauschten die beiden ASC-Spitzen die Rollen. Noel Goldschmidt, wegen einer langwierigen Daumenverletzung auf dem Feld eingesetzt, legte quer auf Alexander Dettke, der dynamisch zum 9:2 vollendete (85.) - siehe oben. Wenn es angesichts der Megaleistung der Neuenheimer Dritten ein Haar in der Suppe zu finden gab, dann den Schönheitsfehler, dass die stürmische Mannschaft mit dem dritten TSV-Tor durch Florian Stocker immerhin drei Gegentreffer kassierte und der junge ASC-Keeper Jonas Kürsch gleich dreimal mit Glanzparaden weitere Einschläge verhinderte.

Aufsteiger ASC Neuenheim III steht mit 15 Punkten aus neun Spielen auf dem aussichtsreichen 6. Tabellenplatz und kann bereits am kommenden Donnerstag um 19.30 Uhr im nächsten Stadtderby an alter Wirkungsstätte beim Liga-Elften Heidelberger SC (12 Punkte) auf den vierten Tabellenplatz der B-Klasse Heidelberg vorstoßen.

Joseph Weisbrod

ASC Neuenheim III: Jonas Kürsch, Dorian Weiß Mare (60. Nima Varul), Vincent Rammelsberg, Lukas Hehn, Daniel Toma (60. Dominik Lang), Mathias Riedesel, Peter Weis, Alexander Dettke, Timo Mifka (75. Paul Pfisterer), Emanuel Smarsly - Trainer: Marc Saggau

TSV Handschuhsheim: Daniel Bachem, Philipp Gassert, Michael Apfel, Daniel Körfer, Jonas Stalf (46. Tom Bayer), Lukas Kiefer, Marcel Hilgert, Dominik Staudner, Lukas Schuster, Neil Brinkmann, Stefan Zajonc (46. Florian Stocker) - Trainer: David Baumann

Tore

- 1:0 8.Min Mathias Riedesel, Freistoss
- 2:0 10.Min Alexander Dettke, nach Pass von Dorian Weiß Mare
- 2:1 12.Min Neil Brinkmann
- 3:1 13.Min Dorian Weiß Mare
- 4:1 24.Min Timo Mifka, Vorarbeit von Dorian Weiß Mare
- 4:2 28.Min Jonas Staff
- 5:2 30.Min Dorian Weiß Mare, Kopfball nach Flanke von Daniel Toma
- 6:2 53.Min Mathias Riedesel, Querpas von Timo Mifka
- 7:2 70.Min Alexander Dettke, Flanke von Mathias Riedesel
- 8:2 80.Min Noel Goldschmidt, Vorarbeit von Alexander Dettke
- 9:2 85.Min Alexander Dettke, Vorarbeit von Noel Goldschmidt
- 9:3 90.Min Florian Stocker

Schiedsrichter: Thomas Runza

10. Spieltag			
12.10.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	Eberbacher SC II	4:0 (1:0)
13.10.2019	ASC Neuenheim III	TSV Handschuhsheim	9:3 (5:2)
13.10.2019	Aramäer Leimen	Heidelberger SC	2:1 (1:1)
13.10.2019	DJK/FC Ziegelhausen-P II	FC Rot II	1:3 (0:1)
13.10.2019	ASV/DJK Eppelheim II	VfB Schönau	5:2 (3:1)
13.10.2019	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	TSV Gauangelloch	2:2 (1:1)
13.10.2019	FC Frauenweiler	SG HD-Kirchheim II	3:4 (3:1)
30.11.2019	FC 1986 Sandhausen	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II	verlegt

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	10	8	0	2	32:17	15	24
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	10	6	3	1	26:14	12	21
3.	(3)	Aramäer Leimen	10	5	4	1	31:19	12	19
4.	(8)	SpG Schatthausen/Baiertal II	9	4	4	1	24:18	6	16
5.	(5)	TSV Gauangelloch (A)	9	4	3	2	30:19	11	15
6.	(11)	ASC Neuenheim III (N)	9	5	0	4	32:24	8	15
7.	(4)	FC 1986 Sandhausen (N)	9	5	0	4	26:23	3	15
8.	(12)	ASV/DJK Eppelheim II	10	4	2	4	31:23	8	14
9.	(6)	FC Frauenweiler	10	4	2	4	25:19	6	14
10.	(7)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	9	4	2	3	20:16	4	14
11.	(10)	Heidelberger SC	8	4	0	4	14:11	3	12
12.	(9)	TSV Handschuhsheim	10	3	3	4	22:24	-2	12
13.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	10	2	5	3	19:19	0	11
14.	(14)	Eberbacher SC II	10	2	0	8	14:34	-20	6
15.	(15)	VfB Schönau	10	1	1	8	27:42	-15	4
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	9	0	1	8	1:52	-51	1

Nachholspiel (7. Spieltag) Vorbericht

Back to the roots: ASC III heute abend an alter Wirkungsstätte beim Heidelberger SC!

Heute abend um 19.30 Uhr kehrt der ASC mit seiner dritten Mannschaft an seine jahrzentelange Wirkungsstätte zurück. Der Heidelberger SC schlug zuletzt den FC Frauenweiler mit 3:2, der ASC Neuenheim III den Lokalrivalen TSV Handschuhsheim mit sage und schreibe 9:3! Einen knackigen Doppelpack (13./30.) zum Beinahe-Zweisteller steuerte der fünffache Liga-Torschütze Dorian Weiß Mare in der ersten Hälfte bei. Bei einem Derby-Sieg winkt dem B-Klasse-Aufsteiger aus dem Heidelberger Norden der dritte Tabellenplatz!

Joseph Weisbrod

**Donnerstag 17.10.2019, 19:30 Uhr
Heidelberger SC - ASC Neuenheim III 2:2 (2:1)**

ASC Neuenheim III holt im Stadtderby beim Heidelberger SC einen 0:2-Rückstand auf und ist nach dem 2:2- Ausgleich dem Sieg näher als der HSC!

Wo sich mehr als drei Jahrzehnte lang junge und alte ASC-Hartplatzhelden am Harbigweg die Knie aufschürften, liegt der heutigen Generation ein tadelloser Kunstrasen zu Füßen. Dass sich auf diesem grünen Teppich auch im Herbstregen trefflich Fußball spielen lässt, demonstrierten die B-Klasseteams des Heidelberger SC und des ASC Neuenheim III im Flutlicht-Match am Donnerstag abend.



Ersatzbank des ASC 3

Der Gastgeber ging bereits in der 10. Minute durch Holger Joas in Führung. Die spiel- und laufstarken Neuenheimer hatten zwar mehr Ballbesitz und die besseren Torchancen, u. a. durch Alexander Dettke, Daniel Toma und Dorian Weiß Mare. Doch das nächste Tor schossen nicht die inflationären Ballbesitzer, sondern die effektiven Balleroberer. Im Strafraum-Gewühl staubte HSC-Mann Stefan Blücher frei vor der Torlinie unhaltbar für den jungen ASC-Torwart Victor Moyer ab (37.).

Neuenheimer Schlussoffensive nicht mit dem Siegtor belohnt!

Doch die Mannschaft von Trainer Marc Saggau ließ sich nicht beirren und setzte die Gelbschwarzen unter Hoch- und Dauerdruck. Der offensive Lohn: Headhunter Daniel Toma köpfte eine genaue Freistoßflanke von Spezialist Mathias Riedesel in der 41. Minute lehrbuchmäßig zum 1:2-Anschlusstreffer ins HSC-Netzwerk.

Nach dem Wiederanpfiff des auch in den sich häufenden hitzigen Situationen mit Ruhe und Fingerspitzengefühl leitenden Schiedsrichters Timon Peters drängte Neuenheims Dritte vehement auf den Ausgleich. Doch die finalen Pässe und Abschlüsse ließen die nötige Präzision vermissen. Der Rest war eine sichere Beute in den Krakenarmen des baumlangen, nordisch kühlen HSC-Keepers Sören Alexander Ihssen.

ASC-Coach Marc Saggau handelte und wechselte sozusagen den verdienten Ausgleich ein. Der ehemalige A-Jugendspieler Amadu Yallow reagierte wie ein Bonsai-Lewandowski, als ein HSC-Verteidiger eine Diagonalflanke von Daniel Toma unglücklich abwehrte, und vollstreckte schussstechnisch elegant zum umjubelten 2:2-Gleichstand (77.).

Am Sonntag reist der ASC III zum Eberbacher SC 2!

Neuenheim wollte nun unbedingt auch den greifbar nahen Auswärtssieg und hatte u. a. Riesenpech, als ein prächtiger Volleyschuss von Flügelflitzer Dorian Weiß Mare nach einer Maßflanke des ebenfalls eingewechselten Youngsters Janis Grande am langen HSC-Pfosten detonierte.

Der forsche Aufsteiger ASC Neuenheim III verbessert sich mit 16 Punkten auf den 5. Tabellenplatz und reist am Sonntag ins ferne Neckartal zum Eberbacher SC 2. Mit einer besseren Chancen-Kapitalisierung sollte das Saggau-Kollektiv ab 12.45 Uhr beim Dritttetzten (6 Punkte) die englische Woche mit einem flotten Dreier abschließen können.

Joseph Weisbrod

Heidelberger SC: Sören Ihssen, Matti Dörr, Stefan Blücher, Pascal Herbold (64. Christoph Gossler), Matthias Ruck, Johannes Tholen, Jonas Mast, Marius Marksteiner (80. Christian Seitz), Timo Feuchter, Jannick Hackl, Holger Joas (84. Sebastian Schleweis) - Trainer: Stefan Doerfer

ASC Neuenheim III: Victor Moyer, Lukas Hehn, Felix Frank, Dorian Weiß Mare, Sulayman Bah (69. Jannis Grande), Vincent Rammelsberg, Daniel Toma, Mathias

Riedesel, Peter Weis, Alexander Dettke, Timo Mifka (69. Amadu Yallow) - Trainer:
Marc Saggau

Tore

- 1:0 10.Min Holger Joas
- 2:0 37.Min Stefan Blücher
- 2:1 41.Min Daniel Toma, Kopfball nach Freistoss von Mathias Riedesel
- 2:2 77.Min Amadu Yallow, nach Flanke von Daniel Toma

Schiedsrichter: Timon Peters (Schwetzingen)

Nachholspiele (7+9. Spieltag)			
16.10.2019	TSV Gauangelloch	DJK/FC Ziegelhausen-P II	3:2 (1:1)
17.10.2019	Heidelberger SC	ASC Neuenheim III	2:2 (2:1)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	10	8	0	2	32:17	15	24
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	10	6	3	1	26:14	12	21
3.	(3)	Aramäer Leimen	10	5	4	1	31:19	12	19
4.	(5)	TSV Gauangelloch (A)	10	5	3	2	33:21	12	18
5.	(6)	ASC Neuenheim III (N)	10	5	1	4	34:26	8	16
6.	(4)	SpG Schatthausen/Baiertal II	9	4	4	1	24:18	6	16
7.	(7)	FC 1986 Sandhausen (N)	9	5	0	4	26:23	3	15
8.	(8)	ASV/DJK Eppelheim II	10	4	2	4	31:23	8	14
9.	(9)	FC Frauenweiler	10	4	2	4	25:19	6	14
10.	(10)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	10	4	2	4	22:19	3	14
11.	(11)	Heidelberger SC	9	4	1	4	16:13	3	13
12.	(12)	TSV Handschuhsheim	10	3	3	4	22:24	-2	12
13.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	10	2	5	3	19:19	0	11
14.	(14)	Eberbacher SC II	10	2	0	8	14:34	-20	6
15.	(15)	VfB Schönau	10	1	1	8	27:42	-15	4
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	9	0	1	8	1:52	-51	1

11. Spieltag Vorbericht

Neuenheim III bei der Eberbacher "Zweiten"

Auch die Überraschungs-Mannschaft von Motivations-Trainer Marc Saggau und "Co" Max Knorn muss am Sonntag die weite Reise nach Eberbach antreten. Um 12.45 Uhr beginnt dort die B-Klasse-Partie beim Tabellen-Vierzehnten SV Eberbach 2 (6 Punkte). Mit zwei weiteren Siegen in der englischen Woche könnte der lustvolle Aufsteiger (15 Punkte) sogar ganz oben "ranschmecken"!

Joseph Weisbrod

Sonntag 20.10.2019, 12:45 Uhr

Eberbacher SC II - ASC Neuenheim III 2:4 (1:2)

***Eberbacher Springprozeession: ASC II und ASC III siegen
sich auf 4. Tabellenplatz!***

Nach dem "Hätten-wir-gewonnen-müssen"-2:2 am Donnerstag beim Heidelberger SC beendete die Mannschaft von ASC III-Trainer Marc Saggau ihre englische Woche mit dem zweiten Sieg. Dabei ging es zu wie bei der Eberbacher Springprozeession. Die Führung für den Gastgeber durch Marvin Sauer (26.) pulverisierte der ASC Neuenheim III mit dem Doppelpack von Alexander Dettke (39.) und Youngster Amadu Yallow (41.), der bereits im Stadtderby beim HSC ins Schwarze getroffen hatte. Erneut Goalgetter Alexander Dettke erhöhte per Elfmeter in der 57. Minute mit seinem 10. (!) Saisontor auf 1:3.

Eberbach kam zwar durch Kevin Juschka nochmals heran. Doch ASC-Eigengewächs Sebastian Voth markierte in der 80. Minute den verdienten 4:2-Endstand für den Aufsteiger aus Heidelberg. Der verdiente Lohn für Marc Saggaus unwiderstehliche Draufgänger: Der vierte Tabellenplatz mit 19 Punkten und den meisten erzielten Toren (38:28) in der Kreisklasse B Heidelberg!

Joseph Weisbrod

Eberbacher SC II: Alexander Gebhard, Karsten Knecht, Sebastian Wurm, Aniuat Brunner (46. Felipe Vollweiler), Lukas Heinzmann (46. Sebastian Blum), Jan-Peter Knecht (77. Marcel Weber), Daniel Salerno (46. Kevin Juschka), Luke Arnold, Martin Riedl, Kevin Engl, Marvin Sauer - Trainer: Patrick Grimm

ASC Neuenheim III: Victor Moyer, Sulayman Bah, Vincent Rammelsberg, Lukas Hehn, Felix Frank, Noah Watling (69. Huu Trung Hieu Nguyen), Mathias Riedesel, Jannis Grande, Yannick Saggau (12. Marc Saggau) (60. Sebastian Voth), Amadu Yallow, Alexander Dettke - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 1:0 26.Min Marvin Sauer
- 1:1 39.Min Alexander Dettke
- 1:2 41.Min Amadu Yallow
- 1:3 57.Min Alexander Dettke, Elfmeter
- 2:3 73.Min Kevin Juschka
- 2:4 80.Min Sebastian Voth

Schiedsrichter: Christian Strmecki (Mosbach)

11. Spieltag			
20.10.2019	Eberbacher SC II	ASC Neuenheim III	2:4 (1:2)
20.10.2019	SG HD-Kirchheim II	Aramäer Leimen	5:2 (0:1)
20.10.2019	Heidelberger SC	ASV/DJK Eppelheim II	1:2 (0:0)
20.10.2019	VfB Schönau	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	4:0 (4:0)
20.10.2019	FC 1986 Sandhausen	DJK/FC Ziegelhausen-P II	2:3 (1:1)
20.10.2019	FC Rot II	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	2:0 (2:0)
20.10.2019	TSV Gauangelloch	SpG Schatthausen/Baiertal II	3:2 (2:2)
20.10.2019	TSV Handschuhsheim	FC Frauenweiler	1:1 (1:0)

			Gesamt						
Pl.	Pl.	Verein	Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	11	9	0	2	34:17	17	27
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	11	7	3	1	31:16	15	24
3.	(4)	TSV Gauangelloch (A)	11	6	3	2	36:23	13	21
4.	(5)	ASC Neuenheim III (N)	11	6	1	4	38:28	10	19
5.	(3)	Aramäer Leimen	11	5	4	2	33:24	9	19
6.	(8)	ASV/DJK Eppelheim II	11	5	2	4	33:24	9	17
7.	(10)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	11	5	2	4	25:21	4	17
8.	(6)	SpG Schatthausen/Baiertal II	10	4	4	2	26:21	5	16
9.	(9)	FC Frauenweiler	11	4	3	4	26:20	6	15
10.	(7)	FC 1986 Sandhausen (N)	10	5	0	5	28:26	2	15
11.	(11)	Heidelberger SC	10	4	1	5	17:15	2	13
12.	(12)	TSV Handschuhsheim	11	3	4	4	23:25	-2	13
13.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	11	2	5	4	19:21	-2	11
14.	(15)	VfB Schönau	11	2	1	8	31:42	-11	7
15.	(14)	Eberbacher SC II	11	2	0	9	16:38	-22	6
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	10	0	1	9	1:56	-55	1

12. Spieltag

Sonntag 27.10.2019, 15:00 Uhr
TSV Gauangeloch - ASC Neuenheim III verlegt

Das Spiel wurde auf Wunsch des TSV Gauangeloch auf den 6.11.2019 19:30 Uhr verlegt und das Heimrecht getauscht.

Nachholspiel (6. Spieltag)			
24.10.2019	Heidelberger SC	SpG Schatthausen/Baiertal II	4:1 (1:1)

12. Spieltag			
27.10.2019	Aramäer Leimen	TSV Handschuhsheim	3:3 (1:3)
27.10.2019	ASV/DJK Eppelheim II	SG HD-Kirchheim II	3:0 (2:0)
27.10.2019	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	DJK/FC Ziegelhausen-P II	1:8 (0:4)
27.10.2019	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	FC 1986 Sandhausen	6:0 (2:0)
27.10.2019	VfB Schönau	Heidelberger SC	0:2 (0:0)
27.10.2019	FC Frauenweiler	Eberbacher SC II	5:2 (3:0)
27.10.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	FC Rot II	2:1 (1:0)
06.11.2019	TSV Gauangelloch	ASC Neuenheim III	verlegt

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	12	9	0	3	35:19	16	27
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	12	7	3	2	31:19	12	24
3.	(3)	TSV Gauangelloch (A)	11	6	3	2	36:23	13	21
4.	(6)	ASV/DJK Eppelheim II	12	6	2	4	36:24	12	20
5.	(7)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	12	6	2	4	33:22	11	20
6.	(5)	Aramäer Leimen	12	5	5	2	36:27	9	20
7.	(4)	ASC Neuenheim III (N)	11	6	1	4	38:28	10	19
8.	(8)	Heidelberger SC	12	6	1	5	23:16	7	19
9.	(9)	SpG Schatthausen/Baiertal II	12	5	4	3	29:26	3	19
10.	(10)	FC Frauenweiler	12	5	3	4	31:22	9	18
11.	(11)	FC 1986 Sandhausen (N)	11	5	0	6	28:32	-4	15
12.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	12	3	5	4	25:21	4	14
13.	(12)	TSV Handschuhsheim	12	3	5	4	26:28	-2	14
14.	(14)	VfB Schönau	12	2	1	9	31:44	-13	7
15.	(15)	Eberbacher SC II	12	2	0	10	18:43	-25	6
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	11	0	1	10	2:64	-62	1

13. Spieltag

Sonntag 03.11.2019, 14:30 Uhr
FC Rot II - ASC Neuenheim III 3:1 (1:0)

ASC III spät tot beim FC Rot!

Fast die gesamte Spielzeit konnte die Mannschaft von ASC III-Trainer Marc Saggau die B-Klasse-Partie beim Spitzenreiter FC Rot II offen gestalten. Erst kurz vor der Pause schoss Bernd Weber den Favoriten in Front (43.). Nach 67 Minuten glich Neuenheim durch Torjäger Alexander Dettke mit dessen 11. Saisontreffer aus. Schon zwei Minuten später schnürte Bernd Weber seinen Doppelpack zur erneuten Roter Führung (69.). Sören Steinhauser machte mit dem 3:1 in der Schlussphase dann alles klar für Rot (84.).

Nach zehn Punkten aus den letzten fünf Spielen hat der Aufsteiger aus Heidelberg insgesamt 19 Zähler auf dem Konto und ist Tabellen-Neunter der Kreisklasse B Heidelberg.

Joseph Weisbrod

RNZ-Bericht

Kurz vor der Pause gelang dem FCR durch Weber (43.) der Führungstreffer. Dettke (67.) gelang der Ausgleich, allerdings hielt dieser durch Webers zweiten Treffer (69.) keine zwei Minuten an. Steinhauser (84.) entschied mit dem Tor zum 3:1 das Spiel.

FC Rot II: Lars Bellemann, Steffen Rössler, Manuel Billmaier, Marco Stang (89. Lukas Harmsen), Bernd Weber, Alexander Steger (61. Manuel Götzmann), Sören Steinhauser, Dennis Fuhrmann, Burak Yildirim, Dennis Hofmann (61. Sascha Hesse), Christoph Müller (87. Josua Walter) - Trainer: Steffen Rössler

ASC Neuenheim III: Victor Moyer, Felix Frank, Vincent Rammelsberg, Lukas Hehn, David Jimenez Caceres (77. Noel Goldschmidt), Juan Valdez (87. Erick Vargas-Silva), Mathias Riedesel, Ulysse Labbe (87. Adrian Nowicki), Alexander Dettke, Timo Mifka, Amadu Yallow - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 1:0 43.Min Bernd Weber
- 1:1 67.Min Alexander Dettke, Elfmeter
- 2:1 69.Min Bernd Weber
- 3:1 84.Min Sören Steinhauser

Schiedsrichter: Mehmet Güzel (Östringen)

13. Spieltag			
03.11.2019	DJK/FC Ziegelhausen- Peterstal II	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	0:3 (0:2)
03.11.2019	Eberbacher SC II	Aramäer Leimen	5:3 (2:2)
03.11.2019	SG HD-Kirchheim II	VfB Schönau	6:3 (4:1)
03.11.2019	Heidelberger SC	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II	5:0 (5:0)
03.11.2019	FC 1986 Sandhausen	SpG Schatthausen/Baiertal II	6:4 (2:1)
03.11.2019	FC Rot II	ASC Neuenheim III	3:1 (1:0)
03.11.2019	TSV Gauangelloch	FC Frauenweiler	0:1 (0:0)
03.11.2019	TSV Handschuhsheim	ASV/DJK Eppelheim II	2:1 (0:1)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	13	10	0	3	38:20	18	30
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	13	8	3	2	37:22	15	27
3.	(8)	Heidelberger SC	13	7	1	5	28:16	12	22
4.	(3)	TSV Gauangelloch (A)	12	6	3	3	36:24	12	21
5.	(10)	FC Frauenweiler	13	6	3	4	32:22	10	21
6.	(4)	ASV/DJK Eppelheim II	13	6	2	5	37:26	11	20
7.	(5)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	13	6	2	5	33:25	8	20
8.	(6)	Aramäer Leimen	13	5	5	3	39:32	7	20
9.	(7)	ASC Neuenheim III (N)	12	6	1	5	39:31	8	19
10.	(9)	SpG Schatthausen/Baiertal II	13	5	4	4	33:32	1	19
11.	(11)	FC 1986 Sandhausen (N)	12	6	0	6	34:36	-2	18
12.	(12)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	13	4	5	4	28:21	7	17
13.	(13)	TSV Handschuhsheim	13	4	5	4	28:29	-1	17
14.	(15)	Eberbacher SC II	13	3	0	10	23:46	-23	9
15.	(14)	VfB Schönau	13	2	1	10	34:50	-16	7
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	12	0	1	11	2:69	-67	1

Nachholspiel (12. Spieltag)

Mittwoch 06.11.2019, 19:30 Uhr

TSV Gauangelloch - ASC Neuenheim III 4:1 (2:1)

Mit einer 1:4-Niederlage im Gepäck kehrte der ASC Neuenheim III am Pokalabend aus Gauangelloch zurück. Beim Tabellendritten TSV Nordstern traf - wie schon im Derby gegen den Heidelberger SC - der 19jährige Ex-A-Junior Amadu Yallow nach 0:2-Rückstand zum 1:2-Anschluss kurz vor der Pause (43.).

Joseph Weisbrod

TSV Gauangelloch: Patrick Philipp, Tom Brand (66. Kevin Bähr), Leon Arnold, Daniel Emig (69. Nils Deimel), Patrick Schäpe, Jochen Wesch, Manuel Kränzler (82. Alexander Abmayr), Julian Bernhauer, Omar Sawo, Maximilian Plesse (44. Ralf Wenzl), Max Sauter - Trainer: Marian Weritz - Trainer: Sebastian Gramlich

ASC Neuenheim III: Victor Moyer, Felix Frank, Vincent Rammelsberg (51. David Jimenez Caceres), Lukas Hehn, Juan Pablo Valdez, Mathias Riedesel (66. Adrian Nowicki), Peter Weis, Daniel Janesch, Daniel Toma (59. Noel Goldschmidt), Alexander Dettke, Amadu Yallow - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 1:0 9.Min Omar Sawo
- 2:0 35.Min Jochen Wesch
- 2:1 43.Min Amadu Yallow
- 3:1 47.Min Ralf Wenzl
- 4:1 55.Min Omar Sawo

Schiedsrichter: Veysel Özgül (Neulußheim)

Nachholspiel (12. Spieltag)

06.11.2019	TSV Gauangelloch	ASC Neuenheim III	4:1 (2:1)
------------	------------------	-------------------	-----------

			Gesamt						
Pl.	Pl.	Verein	Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	13	10	0	3	38:20	18	30
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	13	8	3	2	37:22	15	27
3.	(4)	TSV Gauangelloch (A)	13	7	3	3	40:25	15	24
4.	(3)	Heidelberger SC	13	7	1	5	28:16	12	22
5.	(5)	FC Frauenweiler	13	6	3	4	32:22	10	21
6.	(6)	ASV/DJK Eppelheim II	13	6	2	5	37:26	11	20
7.	(7)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	13	6	2	5	33:25	8	20
8.	(8)	Aramäer Leimen	13	5	5	3	39:32	7	20
9.	(9)	ASC Neuenheim III (N)	13	6	1	6	40:35	5	19
10.	(10)	SpG Schatthausen/Baiertal II	13	5	4	4	33:32	1	19
11.	(11)	FC 1986 Sandhausen (N)	12	6	0	6	34:36	-2	18
12.	(12)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	13	4	5	4	28:21	7	17
13.	(13)	TSV Handschuhsheim	13	4	5	4	28:29	-1	17
14.	(14)	Eberbacher SC II	13	3	0	10	23:46	-23	9
15.	(15)	VfB Schönau	13	2	1	10	34:50	-16	7
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	12	0	1	11	2:69	-67	1

14. Spieltag Vorbericht

ASC Neuenheim III bruncht gegen die Germanen!

Mit einer 1:4-Niederlage im Gepäck kehrte der ASC Neuenheim III am Pokalabend aus Gauangelloch zurück. Beim Tabellendritten TSV Nordstern traf - wie schon im Derby gegen den Heidelberger SC - der 19-jährige Ex-A-Junior Amadu Yallow nach 0:2-Rückstand zum 1:2-Anschluss kurz vor der Pause (43.). Zur frühen Brunchtime um 10.30 Uhr erwartet die Mannschaft von Trainer Marc Saggau (Platz 9, 19 Punkte) den Tabellenzölfte FC Germania Meckesheim-Mönchzell (17 Punkte). Mit einem Heimsieg könnte sich der B-Klasse-Aufsteiger wieder ins obere Tabellendrittel vorschieben und den Sonntagsgegner vom Hals halten.

Joseph Weisbrod

Sonntag 10.11.2019, 10:30 Uhr

ASC Neuenheim III - FC Meckesheim-Mönchzell 4:1 (1:0)

***Junger "Homo Heidelbergensis"
schlägt aggressive Germanen:***

***ASC Neuenheim III klettert dank beeindruckendem 4:1-
Sieg gegen starken FC Meckesheim-Mönchzell auf den 6.
Platz in der Kreisklasse B HD!***

Der Nebel des Grauens lichtete sich über dem herbstlichen Fußballcampus spätestens, als Old Schooler Daniel Toma den ASC Neuenheim III nach einem Freistoß von Mathias Riedesel in Führung köpfte (20.) und der 19-jährige Wirbelstürmer Amada Yallow in der 50. Minute auf 2:0 erhöhte.

Gegen den nach mäßigem Saisonstart zuletzt siegreichen FC Germania legten die ausgeschlafenen Frühaufsteher von Trainer Marc Saggau und "Co" Max Knorn ein Riesenspiel auf den umnebelten Kunstrasenfeld. Mit seinem Klasse-Freistoß ans Lattenkreuz hätte Timo Mifka fast die 3:1-Vorentscheidung und seinen sechsten Saisontreffer zelebriert.

Torjäger/Torwart Noel Goldschmidt zelebriert Traumtor!

Die gelang kurz darauf dem nach der Pause eingewechselten Superjoker Noel Goldschmidt. Der schusstechnisch brillante Scherenschlag-Volley des gelernten Torhüters in der 77. Minute nach einer Präzisionsflanke von "Mister Effizienz" Daniel Toma hat das Zeug zum Tor des Monats. Nach giftiger Balleroberung von FC-Albtraum Amadu Yallow besorgte der eingewechselte U 19-Stürmer Nima Varul in der 89. Minute den 4:1-Endstand. Die starke ASC III-Mischung aus U20- und Ü30-Spielern passte einfach!



(Foto: Joseph Weisbrod)

Nach dem alles andere als nebulösen, vielmehr glasklaren Sieg und dem Sprung auf den 6. Tabellenplatz der Kreisklasse B HD (22 Punkte, 44:36 Tore) hatten allen Grund zum Strahlen: Foto vnl. Trainer Marc Saggau, Nima Varul (Tor zum 4:1), Noel Goldschmidt (Tor zum 3:1), Erfan Mosavi (U 19-Stürmer), Amadu Yallow (Tor zum 2:0), Janis Grande (A-Junior) und Sulayman Bah (Offensivverteidiger).

Joseph Weisbrod

ASC Neuenheim III: Felix Frank, Vincent Rammelsberg, Sulayman Bah, Leon Julius Ernestus, Mathias Riedesel (46. Noel Goldschmidt), Juan Pablo Valdez, Amadu Yallow, Daniel Toma, Timo Mifka (70. Nima Varul), Erfan Mosavi (46. Erick Vargas-Silva), Lukas Hehn - Trainer: Marc Sagga

FC Germania Meckesheim-Mönchzell: Lukas Bernauer, Sven Welker, Lukas Ziegler (88. Aykut Cetin), Kim Welker, A. Karamanitakis, Adrian Ortner, Yannic Vettermann (82. Nikola Lauc), Samuel Eisinger (75. Nik Primorac), Fabian Gmünder (30. Jochen Hoffmann), E. Karamanitakis, Marvin Heid - Trainer: Samuel Eisinger

Tore

- 1:0 20.Min Daniel Toma, Kopfball nach Freistoss von Mathias Riedesel
- 2:0 50.Min Amadu Yallow
- 2:1 51.Min Emanuel Karamanitakis
- 3:1 77.Min Noel Goldschmidt, nach Hereingabe von Daniel Toma
- 4:1 89.Min Nima Varul, nach Querpass von Amadu Yallow

Schiedsrichter: Artur Frank (Neckargerach)

14. Spieltag			
09.11.2019	FC Frauenweiler	DJK/FC Ziegelhausen-P II	3:3 (1:1)
10.11.2019	ASC Neuenheim III	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	4:1 (1:0)
10.11.2019	Aramäer Leimen	FC 1986 Sandhausen	2:5 (0:3)
10.11.2019	ASV/DJK Eppelheim II	FC Rot II	0:2 (0:1)
10.11.2019	SG HD-Kirchheim II	TSV Handschuhsheim	2:3 (0:1)
10.11.2019	Heidelberger SC	Eberbacher SC II	2:0 (0:0)
10.11.2019	VfB Schönau	TSV Gauangelloch	2:1 (2:0)
10.11.2019	SpG Schatthausen/Baiertal II	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II	9:2 (3:2)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	14	11	0	3	40:20	20	33
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	14	8	3	3	39:25	14	27
3.	(4)	Heidelberger SC	14	8	1	5	30:16	14	25
4.	(3)	TSV Gauangelloch (A)	14	7	3	4	41:27	14	24
5.	(5)	FC Frauenweiler	14	6	4	4	35:25	10	22
6.	(9)	ASC Neuenheim III (N)	14	7	1	6	44:36	8	22
7.	(10)	SpG Schatthausen/Baiertal II	14	6	4	4	42:34	8	22
8.	(7)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	14	6	3	5	36:28	8	21
9.	(11)	FC 1986 Sandhausen (N)	13	7	0	6	39:38	1	21
10.	(6)	ASV/DJK Eppelheim II	14	6	2	6	37:28	9	20
11.	(8)	Aramäer Leimen	14	5	5	4	41:37	4	20
12.	(13)	TSV Handschuhsheim	14	5	5	4	31:31	0	20
13.	(12)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	14	4	5	5	29:25	4	17
14.	(15)	VfB Schönau	14	3	1	10	36:51	-15	10
15.	(14)	Eberbacher SC II	14	3	0	11	23:48	-25	9
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	13	0	1	12	4:78	-74	1

15. Spieltag Vorbericht

ASC III will zur High Noon-Zeit den "Köpfel" in Ziegelhausen bezwingen!

"Bella Figura" beim 4:1-Sieg am Sonntag gegen die schwarzweißen Germanen aus dem Mönchzeller Wald machten nicht nur die Neuenheimer Offensiven. ASC III-Kapitän und Torwart Felix Frank, studierter Abwehrchef, glänzte auch zwischen den Pfosten. Trotz unmittelbar bevorstehender Vaterfreuden half Felix Frank als Torhüter aus und und verhinderte mit Glanzparaden durchaus drohende Gegentore.

Am Sonntag um 11.45 Uhr gastieren die Frühaufsteher von Trainer Marc Saggau beim B-Klasse-Achten DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal (21 Punkte). Der ASC Neuenheim II (22 Punkte) ist Tabellensechster und könnte bei einem keineswegs utopischen Auswärtssieg auf dem "Köpfel" zum Spitzenquartett aufschließen.

Joseph Weisbrod

**Sonntag 17.11.2019, 11:45 Uhr
DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal II - ASC Neuenheim III 1:4
(0:2)**

ASC III stürmt "Köpfel" 4:1 und auf Platz 4!

Die RNZ-Headline zur B-Klasse Heidelberg gehört dem neuen Tabellenvierten: "Neuenheim III gut in Schuss!" Mit dem klaren Auswärtssieg bei der Reserve des Landesligisten DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal schiebt sich die Mannschaft von Trainer Marc Saggau hinter dem Spitzentrio FC Rot II, SGK Heidelberg II und Heidelberger SC auf den vierten Platz.

Amadu Yallow schoss den Aufsteiger bereits in der 3. Minute mit seinem sechsten Saisontor in Front. Rechtzeitig zur Pause erhöhte Timo Mifka auf 0:2 (44.) - und damit ebenfalls auf sechs Ligatreffer! Der Ex-Ziegelhausener Verbandsligastürmer Alexander Dettke sorgte mit seinem kompakten Doppelpack in der 51. und 59. Minute für die Entscheidung nach einer knappen Stunde.

Mit seinen Saisontreffern 13 und 14 rückt der gewiefte Goalgetter auf den dritten Platz im Torjäger-Ranking der Kreisklasse B HD. Der Ehrentreffer zum 1:4-Endstand und - als Dritter im Bunde - sein sechstes Saisontor gelang Moritz Kuhn zwei Minuten später (61.).

Mit 25 Punkten rangiert der ASC Neuenheim III, der mit 48 Treffern auch die meisten Liga-Tore geschossen hat, nun drei Punkte hinter dem Stadtrivalen und dritten Aufstiegsplatz-Inhaber Heidelberger SC (28 Punkte). Alle Achtung!

Joseph Weisbrod

DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal II: Björn Lohmann, Christian Pilat, Dominik Layer, Luigi Ventriglia, Lukas Stadler, Thomas Gallus (45. Moritz Kuhn), Andreas Baumgartl (65. Sascha Thome), Brandon Kima Ngerma, Daniel Wilson (85. Moritz Steuer), Fabian Heinen, Fabian Knobel - Trainer: Dominik Layer

ASC Neuenheim III: Dominik Lang, Sulayman Bah (84. Andre Vunguidica), Vincent Rammelsberg, Leon Julius Ernestus, Lukas Hehn, Juan Valdez (76. Erick Vargas-Silva), Cornelius Höschle (57. David Jimenez Caceres), Peter Weis, Alexander Dettke, Timo Mifka (84. Nima Varul), Amadu Yallow - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 0:1 3.Min Amadu Yallow
- 0:2 44.Min Timo Mifka
- 0:3 51.Min Alexander Dettke
- 0:4 59.Min Alexander Dettke
- 1:4 61.Min Moritz Kuhn

Schiedsrichter: John Janssen (Philippsburg)

15. Spieltag			
17.11.2019	DJK/FC Ziegelhausen-P II	ASC Neuenheim III	1:4 (0:2)
17.11.2019	FC Rot II	Aramäer Leimen	1:1 (0:1)
17.11.2019	Eberbacher SC II	VfB Schönau	0:2 (0:1)
17.11.2019	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	SG HD-Kirchheim II	1:2 (0:0)
17.11.2019	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	SpG Schatthausen/Baiertal II	1:1 (1:0)
17.11.2019	FC 1986 Sandhausen	FC Frauenweiler	5:2 (1:1)
17.11.2019	TSV Gauangelloch	ASV/DJK Eppelheim II	2:3 (2:2)
17.11.2019	TSV Handschuhsheim	Heidelberger SC	0:1 (0:1)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	15	11	1	3	41:21	20	34
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	15	9	3	3	41:26	15	30
3.	(3)	Heidelberger SC	15	9	1	5	31:16	15	28
4.	(6)	ASC Neuenheim III (N)	15	8	1	6	48:37	11	25
5.	(4)	TSV Gauangelloch (A)	15	7	3	5	43:30	13	24
6.	(9)	FC 1986 Sandhausen (N)	14	8	0	6	44:40	4	24
7.	(10)	ASV/DJK Eppelheim II	15	7	2	6	40:30	10	23
8.	(7)	SpG Schatthausen/Baiertal II	15	6	5	4	43:35	8	23
9.	(5)	FC Frauenweiler	15	6	4	5	37:30	7	22
10.	(8)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	15	6	3	6	37:32	5	21
11.	(11)	Aramäer Leimen	15	5	6	4	42:38	4	21
12.	(12)	TSV Handschuhsheim	15	5	5	5	31:32	-1	20
13.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	15	4	6	5	30:26	4	18
14.	(14)	VfB Schönau	15	4	1	10	38:51	-13	13
15.	(15)	Eberbacher SC II	15	3	0	12	23:50	-27	9
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	14	0	1	13	5:80	-75	1

16. Spieltag Vorbericht

B-Klasse-Vierter ASC III will unter Flutlicht der SpG Schatthausen/Baiertal II heimleuchten!

B-Klasse-Aufsteiger ASC Neuenheim III hat seit dem 15. September in elf Ligaspielen nur zweimal verloren, zielt mit 25 Punkten den vierten Tabellenplatz und stellt mit 48 Toren den erfolgreichsten Angriff. Beim beeindruckenden 4:1-Auftritt auf dem "Köpfel" in Ziegelhausen überzeugten jedoch nicht nur die Offensiv-Kanoniere um Timogol Mifka und Alex Dettke, sondern vor allem auch Aushilfs-Torwart Dominik Lang (Foto). Der "hauptberufliche" Feldspieler verdiente sich mit seinen famosen Rettungstaten ein explizites Sonderlob von ASC III-Trainer Marc Saggau.

Zur ungewohnten Anstoßzeit um 18.00 Uhr empfängt der ASC Neuenheim III am Sonntag auf dem Fußballcampus den Tabellenachten SpG Schatthausen/Baiertal II (23 Punkte). Die Flutlicht-Partie am Sonntag abend könnte der gelungene Abschluss eines ASC-Wochenendes werden

Joseph Weisbrod

Sonntag 24.11.2019, 18:00 Uhr

ASC Neuenheim III - SG Schatthausen/Baiertal II 5:3 (2:1)

***ASC Neuenheim III siegt sich in die Winterpause
Neuenheim III schießt sich mit 5:3-Sieg gegen SpG
Schatthausen/Baiertal II auf den 3. Aufstiegsplatz der B-
Klasse HD!***

**ASC Neuenheim III katapultiert sich auf einen
Aufstiegsplatz!!**

B-Klasse-Neuling ASC Neuenheim III (28 Punkte, 53:40 Tore), sorgte in der Hinrunde für Furore, gewann auch das erste Rückrundenspiel am Sonntagabend gegen die SpG Schatthausen/Baiertal II spektakulär und geht als Tabellendritter auf einem Aufstiegsplatz ins nächste Jahrzehnt. Das prägnante Fazit von Erfolgcoach Marc Saggau (Foto Pfeifer: mit "Co" Max Knorn): "Es war ein absolut verdienter Sieg. Die Gegentore haben wir uns quasi selbst reingemacht."

Als dreifacher Torschütze strahlte unter dem Flutlicht des Fußballcampus der ausgebuffte Goalgetter Alexander Dettke. Der einstige Verbandsliga-Stürmer schoss die wichtigen Führungstreffer in der 24., 56., und 73. Minute und führt das Torjäger-Ranking der Heidelberger Kreisklasse B mit 16 Treffern an.

3fach-Torschütze Alex Dettke aus der Torfabrik der Kreisklasse B HD mit 16 Ligatreffern Ranking-Spitzenreiter!

Der junge Amadu Yallow (42.) mit seinem siebten Saisontor und der kurz zuvor eingewechselte Konstantin Doerr in der 77. Minute (Saggau: "Ganz starke Leistung von Korki") steuerten die beiden weiteren Treffer zur Neuenheimer Fünfer-Sinfonie bei. Für die sich nach Kräften wehrenden, nie aufsteckenden Gäste trafen Maximilian Schindler (34.), Patrick Lies (46.) und Jonas Rotter (62.).

Joseph Weisbrod

ASC Neuenheim III: Felix Frank, Adrian Nowicki (46. Dominik Lang), Sulayman Bah, Leon Julius Ernestus, Niklas Ernestus, Juan Pablo Valdez (84. Durmus Kutlu), Amadu Yallow, Alexander Dettke, Timo Mifka (72. Konstantin Doerr), Daniel Toma, Lukas Hehn - Trainer: Marc Saggau

SG Schatthausen/Baiertal: Martin Neuendorf, Jonas Kurz (52. Daniel Kabrhel), Jonas Rotter, Jonathan Illig, Stephen Tamakloe, Julian Groß, Sandro Mohr, Daniel Rolli, Maximilian Schindler (36. Patrick Lies), Abd Alrahman Mohammad, Luca Pesser (62. Max Hauser) - Trainer: Marcel Wagner - Trainer: Christoph Maier

Tore

- 1:0 24.Min Alexander Dettke
- 1:1 34.Min Maximilian Schindler
- 2:1 42.Min Amadu Yallow
- 2:2 46.Min Patrick Lies
- 3:2 56.Min Alexander Dettke
- 3:3 62.Min Jonas Rotter
- 4:3 73.Min Alexander Dettke
- 5:3 77.Min Konstantin Doerr

Schiedsrichter: Hakan Bektas

16. Spieltag			
22.11.2019	ASV/DJK Eppelheim II	FC 1986 Sandhausen	3:2 (1:1)
24.11.2019	Aramäer Leimen	DJK/FC Ziegelhausen-P II	1:1 (0:1)
24.11.2019	TSV Handschuhsheim	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	4:1 (2:1)
24.11.2019	FC Frauenweiler	FC Germania Meckesheim- Mönchzell	0:4 (0:3)
24.11.2019	VfB Schönau	FC Rot II	2:3 (0:1)
24.11.2019	Heidelberger SC	TSV Gauangelloch	2:4 (1:1)
24.11.2019	SG HD-Kirchheim II	Eberbacher SC II	3:0 W
24.11.2019	ASC Neuenheim III	SpG Schatthausen/Baiertal II	5:3 (2:1)

Nachholspiel (10. Spieltag)			
30.11.2019	FC 1986 Sandhausen	SpG Neckarsteinach/ Hirsch- horn II	11:0 (2:0)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	16	12	1	3	44:23	21	37
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	16	10	3	3	44:26	18	33
3.	(3)	ASC Neuenheim III (N)	16	9	1	6	53:40	13	28
4.	(4)	Heidelberger SC	16	9	1	6	33:20	13	28
5.	(5)	TSV Gauangelloch (A)	16	8	3	5	47:32	15	27
6.	(7)	FC 1986 Sandhausen (N)	16	9	0	7	57:43	14	27
7.	(6)	ASV/DJK Eppelheim II	16	8	2	6	43:32	11	26
8.	(8)	SpG Schatthausen/Baiertal II	16	6	5	5	46:40	6	23
9.	(9)	TSV Handschuhsheim	16	6	5	5	35:33	2	23
10.	(10)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	16	6	4	6	38:33	5	22
11.	(11)	Aramäer Leimen	16	5	7	4	43:39	4	22
12.	(12)	FC Frauenweiler	16	6	4	6	37:34	3	22
13.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	16	5	6	5	34:26	8	21
14.	(14)	VfB Schönau	16	4	1	11	40:54	-14	13
15.	(15)	Eberbacher SC II	16	3	0	13	23:53	-30	9
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	16	0	1	15	6:95	-89	1

Rückrunde

Zu- und Abgänge 2019/20 zur Rückrunde

Neuzugänge		
Vorname	Name	alter Verein
Theo	Jaspert	DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal

Abgänge		
Vorname	Name	neuer Verein

Letzte Aktualisierung 13.01.2020

Wintercheck: ASC Neuenheim III auf fupa.net



FuPa Baden widmet sich ab sofort in einem Wintercheck zur Rückrunde den Vereinen der Region. Die Antworten für den ASC Neuenheim III kommen vom Stellvertretenden Vorsitzenden und Leiter Kommunikation Joseph Weisbrod.

1. **Wie lautet euer Fazit nach der ersten Saisonhälfte? Wurden die gesteckten Ziele erreicht?**

Nach einer überwältigenden Hinrunde und vier Siegen vor der Winterpause in Folge hat sich der Newcomer ASC Neuenheim III auf den dritten Aufstiegsplatz in der Kreisklasse B HD katapultiert. Das Zwischenfazit kann daher nur lauten: Über das Ziel hinaus geschossen! Dies kann man auch wörtlich nehmen: Die Neuenheimer Offensive hat als einzige B-Klasse-Mannschaft die 50er Marke geknackt und mit 54 Toren die mit Abstand meisten Ligatreffer erzielt.

2. **Gibt es Veränderungen im Team? Transfers, Änderungen im Trainer- und Betreuerteam?**

ASC II-Trainer Marc Saggau und "Co" Max Knorn bilden ein ideales Tandem, dem es gelungen ist, aus nach wie vor fußballverrückten Routiniers und jungen Wilden eine spiel- und einsatzfreudige Mannschaft zu formen, die mit Leidenschaft, aber ohne Verbissenheit Spaß am Fußball auch in der höheren Liga möglichst viele Spiele gewinnen will. Vom Landesligisten DJK/FC

Ziegelhausen-Peterstal zurückgekehrt ist Stürmer Theo Jaspert, mit seiner fußballerischen Klasse und seiner Frohnatur eine willkommene Bereicherung für unsere "Dritte"! Auch ASC- Eigengewächs Konstantin Doerr wird unser B-Klasse-Team in der ohnehin torgefährlichen Offensive noch stärker machen.

3. **Wo gibt es in der Mannschaft Verbesserungspotenzial?**

Wo viel Licht ist, gibt es auch Schatten: An der defensiven Stabilität werden Trainer Marc Saggau und "Co" Max Knorn sicher noch feilen. Nur vier Vereine haben mehr Gegentore hinnehmen müssen als die 40 Einschlüsse, die der Aufsteiger bisher kassiert hat. Wenn man bedenkt, dass die Mannschaft bisher nur einmal pro Woche trainiert, wird deutlich, dass in puncto Athletik und Kondition noch Luft nach oben steckt, ist das angesichts des mitreißenden Power-Fußballs eher ein Luxus"problem".

4. **Welches Team hat euch in eurer Liga am meisten überrascht?**

Auch wenn der ASC Neuenheim III in der Fußball Regional-Vorschau als "Geheimfavorit" eingestuft wurde, gehört das unkonventionelle Saggau-Team als Neuling doch zu den positiven Erscheinungen. Als Aufsteiger erster Verfolger hinter den "offiziellen" Favoriten FC Rot 2 und SG HD-Kirchheim II zu sein, ist schon eine Überraschung!

5. **Wenn ein Spieler für seine Entwicklung hervorgehoben werden müsste, wer wäre es und warum?**

Der ASC Neuenheim III versteht sich vor allem als Ausbildungsteam und Sprungbrett für junge Talente, die aus der erfolgreichen A-Jugend in den Männerfußball aufrücken. Da sind z. B. ehemalige A-Junioren wie die Brüder Niklas und Leon-Julius Ernestus, Sulayman Bah, Amadu Yallow, auf dem Platz geführt von erfahrenen "Fußball-Lehrern" und "alten Hasen" wie Alexander Dettke, Felix Frank, Timo Mifka, Daniel Toma und Juan-Pablo Valdez. ASC III-Trainer Marc Saggau ist genau der richtige Mann für diese reizvolle Aufgabe!

6. **Gibt es ein besonderes Highlight in der Vorbereitung?**

Am 26. Januar misst sich der ASC Neuenheim III mit dem Campus-Nachbarn und C- Klasse-Zweiten DJK RW Handschuhsheim. Ansonsten verzichtet Trainer Marc Saggau weitgehend auf Testspiele und bereitet sich in der eher lust- als qualvollen donnerstäglichen Trainingspraxis auf die spannende Rückrunde in der Kreisklasse B HD vor.

7. **Welche Ziele strebt ihr in der Rückrunde an?**

Der Weg ist das Ziel - und umgekehrt. Nichts muss, alles kann! Wir wollen mit unserer "Dritten" so lange wie möglich in der Spitzengruppe am Ball bleiben, ohne unsere Unbefangenheit und offensive Spielidee zu verlieren. Wenn unsere jungen Spieler am Ende der Saison noch ein Stück weiter sind in

ihrer fußballersichen sowie charakterlichen Entwicklung, haben wir das Hauptziel erreicht.

8. **Helfen härtere und längere Strafen, um das Gewaltpotenzial im Amateurfußball einzudämmen?**

Ca. 3.000 Angriffe allein gegen Schiedsrichter in der Saison 2018/19 sind ca. 3.000 zuviel! Auch einer unserer ASC-Schiedsrichter wurde bei einem Jugendspiel beleidigt und angerempelt. Man macht es sich zu leicht, das Gewaltproblem im Fußball auf die zunehmende Verrohung in der Gesellschaft zu schieben. Alarmierend ist neben den Beleidigungen, Randalen bis hin zu körperlichen Attacken, dass gerade auch Vereinsfunktionäre auf- und ausfällig werden. Für solche Vergehen sollte eine Meldepflicht eingeführt, die Pöbler bestraft und ggfs. auch durch Sperren von den Fußballplätzen verbannt werden. Den leider weit verbreiteten Verstoß gegen das Triple A der Werte wie gegenseitige Achtung, Anerkennung und Ansporn sowie den Grundsatz "Was Du nicht willst, was man Dir tut: Das füg' auch keinem andern zu" kann man jedoch auch mit Sanktionen und Strafen kaum verhindern.

9. **Habt Ihr Vorschläge, wie der Amateurfußball wieder mehr Schiedsrichter/innen bekommt?**

Der ASC Neuenheim ist in der glücklichen Lage, allein in der Winterpause fünf neue Schiedsrichter, darunter auch einige junge, begrüßen zu dürfen! Somit hat der Verein ein starkes Team von insgesamt zehn Unparteiischen. Neben einem attraktiven "Zugpferd" wie Wiebke Frede, die in der Männer-Verbandsliga pfeift, erklärt sich die Anziehungskraft des Anatomie-Sport-Clubs für Schiris auch damit, dass die Wertschätzung für deren Leistungen sowohl in den Spielberichten als auch in öffentlichen Statements wie bei ASC Facebook, fupa.net/Baden und anderen Medien gewürdigt werden. Auch bei der Schiri-Betreuung und der Gratis- Ausrüstung legt der ASC viel Wert auf einen respektvollen Umgang mit den Schiris. Unabhängig von dem, was wir Vereine hier leisten können, sollten neue Verbandsregeln dafür sorgen, dass die Schiedsrichter/innen im Fußball den gleichen Schutz und Respekt erfahren wie in anderen Mannschaftssportarten - siehe z. B. Rugby, Handball und Eishockey.

Joseph Weisbrod

Letzte Aktualisierung 13.01.2020

Spielplan nach der Winterpause

Vorbereitung	26.01.2020	DJK RW Handschuhsheim	ASC Neuenheim III	1:4 (1:1)
17. Spieltag	08.03.2020	SpG Neckarsteinach/ Hirschhorn II	ASC Neuenheim III	abgesagt
18. Spieltag	15.03.2020	ASC Neuenheim III	FC Frauenweiler	abgesagt
19. Spieltag	22.03.2020	ASC Neuenheim III	Aramäer Leimen	abgesagt
20. Spieltag	29.03.2020	Eberbacher SC II	ASC Neuenheim III	abgesagt
21. Spieltag	03.04.2020	ASC Neuenheim III	VfB Schönau	abgesagt
22. Spieltag	05.04.2020	ASC Neuenheim III	Heidelberger SC	abgesagt
23. Spieltag	13.04.2020	ASC Neuenheim III	SG HD-Kirchheim II	abgesagt
24. Spieltag	19.04.2020	TSV Handschuhsheim	ASC Neuenheim III	abgesagt
25. Spieltag	26.04.2020	ASC Neuenheim III	Eberbacher SC II	abgesagt
26. Spieltag	03.05.2020	ASC Neuenheim III	TSV Gauangelloch	abgesagt
27. Spieltag	10.05.2020	ASC Neuenheim III	FC Rot II	abgesagt
28. Spieltag	17.05.2020	FC 1986 Sandhausen	ASC Neuenheim III	abgesagt
29. Spieltag	23.05.2020	ASC Neuenheim III	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	abgesagt
30. Spieltag	31.05.2020	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	ASC Neuenheim III	abgesagt

Vorbereitungsspiel

Sonntag 26.01.2020, 13:00 Uhr
DJK Handschuhsheim - ASC Neuenheim III 1:4 (1:1)

Testspiel-Sieg mit fünf U 19-Talenten

Das ausgesprochen faire Campuserby zwischen der DJK RW Handschuhsheim und dem ASC Neuenheim III entschied die Mannschaft von Trainer Marc Saggau nach dem 1:1- Pausenstand letztlich klar für sich. Den frühen Führungstreffer für den C-Klasse-Zweiten markierte Philipp Habedank (5.). Nach einer flotten halben Stunde gelang Vincent Rammelsberg der verdiente Ausgleich für Neuenheim (30.).



Nach dem Wiederanpfiff des souveränen Schiedsrichters Carsten Hoffmann erhöhte der spiel- und laufstarke B-Klassen-Dritte das Tempo und drehte durch Top-Rückkehrer Theo Jaspert in der 47. Minute die Partie. Dann sorgte die eingewechselte U 19-Offensive für Furore und Tore. Der 18jährige A-Junior Erfan Mosavi vollstreckte in der 65. Minute abgezockt wie ein Alter zum 3:1. Der spanische Flügelflitzer David Jimenez Caceres zelebrierte schließlich mit seinem filigranen Sahneheber über DJK-Torwart Yunus Sarran Koc hinweg den leistungsgerechten 4:1-Endstand.



Erfan Mosavi erzielt das 1:3

Mit den U19-Spielern Sabona Amme Abdi, David Jimenez Caceres, Janis Grande, Erfan Mosavi und Nima Varul ließ Trainer Marc Saggau in der zweiten Hälfte gleich fünf vielversprechende Nachwuchskräfte von der Leine. Und die machten einen prima Job!

Joseph Weisbrod

DJK Handschuhshiem: Yunus Sarran Koc, Ali Harb (49. Christian Seidel), Joseph Meyer, Kerim Keskin (35. Felix Bonnes-Valkyser), Ruben Spies, Lukas Boll, Philipp Habedank (19. Brindl Niall), Ayoub Hussein (48. Henrik Matthis Petri), Christian Schüßler, Jens Feugmann, Kevin Waldherr (59. Cornelis Schwenk) - Trainer: Patrick Keßler

ASC Neuenheim III: Victor Moyer (58. Janis Grande), Felix Frank, Vincent Rammelsberg (46. Valentin Bleß), Lukas Hehn, David Jimenez Caceres (46. Erfan Mosavi), Erick Vargas-Silva (46. Sabona Amme Abdi), Peter Weis (46. Nima Varul), Theo Jaspert, Ulysse Labbe (46. Janis Dilg), Timo Mifka (28. Daniel Janesch), Alexander Dettke - Trainer: Marc Saggau

Tore

- 1:0 7.Min Philipp Habedank
- 1:1 30.Min Vincent Rammelsberg
- 1:2 47.Min Theo Jaspert
- 1:3 65.Min Erfan Mosavi
- 1:4 72.Min Janis Dilg

Schiedsrichter: Carsten Hoffmann

17. Spieltag

Sonntag 08.03.2020, 15:00 Uhr
 SpVgg Neckarsteinach/Hirschhorn II - ASC Neuenheim III
 abgesagt

17. Spieltag			
07.03.2020	FC 1986 Sandhausen	VfB Schönau	4:2 (1:0)
08.03.2020	DJK/FC Ziegelhausen-P II	ASV/DJK Eppelheim II	3:4 (2:1)
08.03.2020	FC Rot II	Heidelberger SC	1:1 (1:0)
08.03.2020	Eberbacher SC II	TSV Handschuhsheim	5:1 (2:0)
08.03.2020	TSV Gauangelloch	SG HD-Kirchheim II	4:2 (1:0)
08.03.2020	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	Aramäer Leimen	4:0 (1:0)
08.03.2020	SpG Schatthausen/Baiertal II	FC Frauenweiler	0:2 (0:1)
08.03.2020	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II	ASC Neuenheim III	abgesagt

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Diff	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	17	12	2	3	45:24	21	38
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	17	10	3	4	46:30	16	33
3.	(5)	TSV Gauangelloch (A)	17	9	3	5	51:34	17	30
4.	(6)	FC 1986 Sandhausen (N)	17	10	0	7	61:45	16	30
5.	(4)	Heidelberger SC	17	9	2	6	34:21	13	29
6.	(7)	ASV/DJK Eppelheim II	17	9	2	6	47:35	12	29
7.	(3)	ASC Neuenheim III (N)	16	9	1	6	53:40	13	28
8.	(12)	FC Frauenweiler	17	7	4	6	39:34	5	25
9.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	17	6	6	5	38:26	12	24
10.	(8)	SpG Schatthausen/Baiertal II	17	6	5	6	46:42	4	23
11.	(9)	TSV Handschuhsheim	17	6	5	6	36:38	-2	23
12.	(10)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	17	6	4	7	41:37	4	22
13.	(11)	Aramäer Leimen	17	5	7	5	43:43	0	22
14.	(14)	VfB Schönau	17	4	1	12	42:58	-16	13
15.	(15)	Eberbacher SC II	17	4	0	13	28:54	-26	12
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	16	0	1	15	6:95	-89	1

Aussetzung aller Spiele in den Amateurligen der Männer, Frauen und Jugend

Sehr geehrte Vereine,

seit der Entscheidung des bfv, zwei Spieltage bis zum 23. März 2020 abzusetzen, hat sich die Lage in Baden-Württemberg und ganz Deutschland verschärft. Unter anderem nach der Presseerklärung Nr. 96 der Bundesregierung vom 16.03.2020, mit der Schließung von Schulen, KiTas und Spielplätzen sowie des Sportbetriebs auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen sowie ähnlicher Einrichtungen. Weiterhin gilt die dringende Empfehlung, soziale Kontakte auf ein notwendiges Mindestmaß zu beschränken. Folgerichtig verlängert der bfv die Generalabsage ebenfalls bis einschließlich dem 19. April 2020.

Davon sind weiterhin alle Meisterschafts- und Pokalspiele, Turniere und Freundschaftsspiele bei Herren, Frauen und Jugend auf Verbands- und Kreisebene von der Verbandsliga abwärts betroffen. Auch von Trainingsbetrieb sollen Vereine absehen. Grundsätzlich gilt für die ganze Sportfamilie, sich an die Anweisungen der Behörden zu halten. Die Eindämmung der Infektion hat oberste Priorität.

Mit den Folgen der Pause für den Spielbetrieb befasst sich der bfv fortwährend. Durch die dynamische, nicht absehbare Entwicklung können wir zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch keine verbindlichen Aussagen machen.

Neben dem Spielbetrieb auf Landes- und Kreisebene sind auch alle Maßnahmen der Talentförderung, der Schiedsrichterausbildung sowie der Trainer-Aus- und -Fortbildung abgesagt. Gremiensitzungen werden verlegt oder ggf. als Video- oder Telefonkonferenzen durchgeführt. Alle noch bevorstehenden Kreisjugendtage müssen voraussichtlich verschoben werden. Die Kreistage in Pforzheim und Mannheim sind bereits abgesetzt, neue Termine werden schnellstmöglich bekannt gegeben.

17.03.2020

ASC Neuenheim II+III - Trainer 2019/20

Frank Schüssler und Marc Saggau auch in der Saison 2020/21 Trainer beim ASC Neuenheim!

Während der Spiel- und Trainingsbetrieb auch beim ASC Neuenheim komplett ruht, hat der Landesligist nach der bereits bekannten Verpflichtung von Cheftrainer Uli Brecht (50), der Alexander Stiehl (48) nachfolgt, auch bei den beiden anderen Herrenteams die personellen Weichen für die nächste Saison gestellt.



Marc Saggau (li) und Co-Trainer Max Knorn
(Foto: Helmut Pfeifer)

Trainer Frank Schüssler (42) hat den ASC Neuenheim II nach dem Aufstieg 2018 auf den vorerst vierten Tabellenplatz in der Kreisliga Heidelberg geführt. Als Co-Trainer wird ihm weiterhin Daniel Hinnerger (29) assistieren. ASC-Urgestein Marc Saggau (46), in der letzten Saison mit dem ASC Neuenheim III in die Kreisliga B HD aufgestiegen, überwinterte mit seinem Team überraschend als Tabellendritter. Maximilian Knorn (22) bleibt Co-Trainer.

Der langjährige ASC-Vorsitzende Dr. Werner Rupp: "Wir freuen uns, dass unsere Trainer Frank Schüssler (ASC II) und Marc Saggau (ASC III) auch in der nächsten Saison ihre erstklassige Arbeit fortsetzen werden. Im fruchtbaren Austausch mit dem neuen Headcoach Uli Brecht und Jugendkoordinator Miguel Bernal, Trainer des U 19-Landesligateams, wird der ASC Neuenheim die Saison 2020/21 bestens aufgestellt in Angriff nehmen."

Joseph Weisbrod

17.03.2020

ASC-Trainingsinfo

Ab Montag Vereinstraining unter strikten Auflagen wieder möglich! Am Dienstag Entscheidung über Fortsetzung oder Abbruch der Saison 2019/20!

Ab Montag, dem 11. Mai 2020, dürfen endlich auch die Amateurfußballer wieder trainieren - allerdings unter strikter Einhaltung von "Spielregeln" wie: Maximal fünf Personen per 1000 qm erlaubt, Mindestabstand 1,5 Meter, Desinfektion der Trainingsgeräte, Umkleidekabinen bzw. Duschen geschlossen, namentliche Dokumentation der Trainingsteilnehmer, Benennung verantwortliche Person für die Einhaltung der Verhaltensregeln. Hier der entsprechende Leitfaden des bfv.



Wann, wie und ob überhaupt es mit dem Spielbetrieb in den Amateur- und Jugendklassen weitergeht, soll sich am Dienstag, dem 12. Mai, entscheiden. Da verständigen sich die drei Präsidenten Ronny Zimmerman (Baden), Thomas Schmidt (Südbaden) und Matthias Schöck (Württemberg) in einer Videokonferenz auf ein gemeinschaftliches Vorgehen im Umgang mit der Saison 2019/20.

Alle warten auf den Fahrplan für die Saison 2019/20!

Ergebnis dieses wichtigen Online-Meetings soll ein verbindlicher Fahrplan sein, der noch am Dienstag von den beteiligten Verbandschefs im Rahmen einer Pressekonferenz kommuniziert werden soll.

Sobald die Fakten auf dem Tisch liegen, werden die Verantwortlichen des ASC Neuenheim über das weitere Vorgehen im Senioren- und Jugendbereich grndlich beraten, entscheiden und anschließend die Vereinsmitglieder informieren. Bis dahin bittet der Vorstand alle ASCler auch weiterhin um Verständnis und Geduld!

Joseph Weisbrod

Außerordentlicher Verbandstag beschließt Saisonbeendigung

Die Delegierten haben entschieden: Das höchste Gremium des Badischen Fußballverbandes – der Verbandstag – hat sich mit 94 Prozent für die Beendigung der Saison 2019/20 ausgesprochen. 75 Prozent der Delegierten schlossen sich dem Vorschlag des Verbandsvorstandes zur Wertung der Saison an.

Um 14 Uhr eröffnete bfv-Präsident Ronny Zimmermann die Hauptversammlung, die erstmals virtuell durchgeführt wurde. Die Delegierten verfolgten den Livestream von zu Hause aus auf ihren Computern, Aussprache und Abstimmung erfolgten über ein Online-Tool. Eine Authentifizierung per persönlichem Wahlberechtigungscode stellte sicher, dass die Delegierten nur persönlich, jedoch 100% anonym abstimmen konnten.

Der Verbandstag begann mit den für eine Mitgliederversammlung üblichen Formalitäten, auf Grund der virtuellen Durchführung kamen noch weitere hinzu. So musste beispielsweise für den Fall eines Technikausfalls ein Ersatztermin benannt werden. 194 Delegierte nahmen Ihr Recht auf die Teilnahme wahr. Sie stammen aus den Fußballvereinen im bfv, den Kreisvorstandschaften sowie dem Verbandsvorstand.

Bei dem Tagesordnungspunkt "Berichte zu den Auswirkungen der Covid-19-Pandemie" zeigte bfv-Präsident Ronny Zimmermann zunächst die unvorstellbare Dynamik auf, mit der die Verantwortlichen und Mitarbeiter*innen des Badischen Fußballverbandes mit den neun Fußballkreisen konfrontiert war, und unter welchem Hochdruck alle auf den heutigen Verbandstag hingearbeitet haben. "Um es kurz zu machen: es war ein unglaublich intensiver Weg. Wenn der heutige Tag vorüber ist, haben wir das Fundament für die weiteren Schritte gelegt und können den Blick nach vorne richten.

Auf die finanziellen Auswirkungen ging in der Folge Vizepräsident Finanzen, Torsten Dollinger, ein. Selbst im besten Falle, also bei einer Wiederaufnahme des Spielbetriebs im September sowie der stetigen Wiederaufnahme des Betriebs in der Sportschule, sei der Badische Fußballverband mit einem Defizit von über 600.000 Euro konfrontiert. Bei Verzögerung oder gar einer zweiten Welle der Covid-19-Pandemie würde sich das Ergebnis weiter verschlechtern. Für die Vereine hatte er eine gute Nachricht zu vermelden: die Landesregierung Baden-Württemberg hat in dieser Woche einen Rettungsschirm für den Sport in Höhe von rund 12 Mio. Euro beschlossen.

Vizepräsident Rüdiger Heiß fasste anschließend die wichtigsten Fakten zum "Herzstück und der Basis unserer Fußballvereine", dem Spielbetrieb zusammen, seit dieser am 13. März eingestellt werden musste. Er verdeutlichte die Schwierigkeit bei der Aufgabe, im Sinne aller bfv-Vereine Lösungen zu finden für eine Situation, mit der keiner rechnen konnte. Der Prozess mündete in zwei Vorschlägen durch den Verbandsvorstand: Beendigung und Wertung der Saison zum 30.06.2020 ohne weitere Spiele oder die Fortführung der Saison über den 30.06.2020 hinaus. Der Empfehlung zu ersterem schlossen sich in einer Umfrage unter allen bfv-Vereinen gut 90 Prozent

an. Angesichts der Folgen, die sich aus der Entscheidung für den Spielbetrieb ergeben, appellierte Heiß an die Delegierten, nicht "nur in der Gegenwart zu denken", sondern die Auswirkungen auf die kommenden Spielzeiten im Blick zu haben.

Und dann war es soweit. Prof. Dr. Andreas Pitz, Vorsitzender des Verbandsgerichts, ging zum Tagesordnungspunkt 6 "Erledigung von Anträgen" über. Nachdem die Delegierten die Anträge 1 Dinglichkeit (99 %) und Antrag 2 Haftungsbeschränkung (98 %) abgewinkt hatten, kam der entscheidende Antrag 3 zum Spielbetrieb.

Dabei sprachen sich 94 Prozent der Delegierten für die Beendigung der Saison aus. Der Wertung des Tabellenstandes zum Zeitpunkt des Abbruchs, der Ermittlung der Meister und direkten Aufsteiger per Quotienten-Regelung (Spiele durch Punkte) sowie dem Verzicht auf Absteiger stimmten ebenfalls 94 Prozent der Delegierten zu. Der Abänderungsantrag des FC Bammental und weiterer Vereine mit dem Vorschlag, alle Mannschaften auf Relegationsplätzen sowie alle Teilnehmer der Aufstiegsrunden ebenfalls aufsteigen zu lassen, fand mit 23 Prozent Ja-Stimmen zu 63 Prozent Nein-Stimmen bei 14 Prozent Enthaltungen keine Zustimmung bei den Delegierten. Dem Antrag des Verbandsvorstandes einen Aufsteiger aus Aufstiegsrunden per Quotient zu ermitteln sowie Relegationsteilnehmern kein Aufstiegsrecht einzuräumen, schlossen sich hingegen 75 Prozent der Delegierten an. Grundsätzlich gelten diese Regelungen für die bfv-Spielklassen der Herren, Frauen und Jugend. 90 Prozent der Delegierten ermächtigten den Verbandsvorstand zudem, für die Jugend gegebenenfalls notwendige Sonderregelungen zu treffen.

Auch die beantragte Regelung der Pokalwettbewerbe beschlossen die Delegierten mit 85 Prozent. Diese sieht im Groben vor, den bfv-Rothaus-Pokal, den Sportlines-Pokal der Frauen und den A-Junioren-Verbandspokal 2019/20 sportlich zu Ende zu führen. Sollte eine sportliche Beendigung der Wettbewerbe bis zum Meldetermin für den DFB-Pokal nicht möglich sein, wird der Verbandsvorstand beauftragt, einen Teilnehmer zu benennen. Die Verbandspokalwettbewerbe der B- und C-Junioren sowie der B- und C-Juniorinnen werden nicht fortgeführt und keine Sieger ermittelt. Die bfv-Rothaus-Kreispokale sowie Junioren-Kreispokalwettbewerbe sollen grundsätzlich ebenfalls sportlich beendet werden.

Weiterhin hat der Verbandstag bei Antrag 4 mit einer Abstimmungsmehrheit von 90 Prozent den Verbandsvorstand dazu ermächtigt, auch ohne erneuten Verbandstagsbeschluss über den weiteren Umgang mit der kommenden Spielzeit 2020/21 zu entscheiden. Diese Entscheidung wird sich insbesondere an den aktuellen gesundheitlichen und spieltechnischen Rahmenbedingungen orientieren und muss gegebenenfalls kurzfristig getroffen werden.

Zum Abschluss genehmigte die Mehrheit der Delegierten (96 %) die vom Verbandsvorstand bereits beschlossene Änderung des § 17 Spielordnung in Bezug auf die "6-Monats-Frist" beim Vereinswechsel: Diese Frist ist seit der Aussetzung des Spielbetriebs am 12.03.2020 gehemmt und wird erst mit dessen Wiederaufnahme erneut in Gang gesetzt.

Im letzten Tagesordnungspunkt der Veranstaltung "Verschiedenes" appellierte Zimmermann noch an die Vereine, die in der Krise viel zitierten Werte wie Solidarität, Zusammenhalt, Empathie und Verständnis auch weiterhin mit Leben zu

füllen: "Unser Fußball soll Spaß machen, soll Freude bereiten, und zwar jedem!" Um 16.20 Uhr beendete Zimmermann den außerordentlichen Verbandstag.

"Zunächst bin ich erleichtert, dass alles gut funktioniert hat und damit die wochenlangen, aufwändigen Vorbereitungen mit einem reibungslosen Ablauf belohnt wurden", betonte Zimmermann anschließend. "Froh bin ich, dass die Vereine und wir nach den heutigen, wegweisenden Beschlüssen nun das größtmögliche Maß an Planungssicherheit für die Saison 2020/21 haben und die Weichen stellen können." Die Delegierten hätten eine weitsichtige und rechtssichere Entscheidung getroffen, die auch einer nachträglichen Überprüfung standhalten würde. "Nun richten wir den Blick nach vorne. Ich kann versichern, dass wir alles uns mögliche daran setzen, dass es so schnell wie nur möglich weitergehen kann. Wir wollen alle Fußball spielen!"

Gemeinsamer Weg in Baden-Württemberg

Auch in den Nachbarverbänden Südbaden und Württemberg fanden heute außerordentliche Verbandstage statt. Beide Verbände werden nach dem Beschluss der Verbandstage ebenfalls die Saison 2019/20 zum 30.06.2020 beenden.

"Es ist ein großer Erfolg für den Fußball in Baden-Württemberg, dass wir nun im Grundsatz einheitliche Regelungen erzielen konnten", freute sich Heiß, insbesondere mit dem Blick auf die gemeinsame Spielklasse. Nach den Beschlüssen der drei Verbände werden auch die Vereine der Oberligen in Baden-Württemberg die Spielzeit 2019/20 zum 30.06.2020 beenden. Diesen Beschluss, der für die Herren, die Frauen und den Jugendbereich gilt, hat die Gesellschafterversammlung bereits im Vorfeld unter der Maßgabe getroffen, dass die Verbandstage eine entsprechende Entscheidung treffen.

20.06.2020

Abschlusstabelle (nach der Quotientenregel)

Pl.	Pl.	Verein	Gesamt						
			Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Quo.	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	17	12	2	3	45:24	2.235	38
2.	(2)	SG HD-Kirchheim II	17	10	3	4	46:30	1.941	33
3.	(5)	TSV Gauangelloch (A)	17	9	3	5	51:34	1.765	30
4.	(6)	FC 1986 Sandhausen (N)	17	10	0	7	61:45	1.765	30
5.	(3)	ASC Neuenheim III (N)	16	9	1	6	53:40	1.750	28
6.	(4)	Heidelberger SC	17	9	2	6	34:21	1.706	29
7.	(7)	ASV/DJK Eppelheim II	17	9	2	6	47:35	1.706	29
8.	(12)	FC Frauenweiler	17	7	4	6	39:34	1.471	25
9.	(13)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	17	6	6	5	38:26	1.412	24
10.	(8)	SpG Schatthausen/Baiertal II	17	6	5	6	46:42	1.353	23
11.	(9)	TSV Handschuhsheim	17	6	5	6	36:38	1.353	23
12.	(10)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	17	6	4	7	41:37	1.294	22
13.	(11)	Aramäer Leimen	17	5	7	5	43:43	1.294	22
14.	(14)	VfB Schönau	17	4	1	12	42:58	0.765	13
15.	(15)	Eberbacher SC II	17	4	0	13	28:54	0.706	12
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	16	0	1	15	6:95	0.063	1

Die Saison wird zum 30.06.2020 abgebrochen.

Der Tabellenstand wird zum Zeitpunkt des Abbruchs gemäß der Quotienten-Regelung (Spiele durch Punkte) bestimmt.

Es steigt nur der Erste auf und es gibt keine Absteiger.

Vor- und Rückrundentabelle machen keinen Sinn, da die Saison Anfang März 2020 abgebrochen wurde

Aufsteiger in die Kreisklasse A

FC Rot II

SG HD-Kirchheim II

TSV Gauangelloch

Aufsteiger aus der Kreisklasse C

SV Moosbrunn (Ost)

FT Kirchheim II (West)

SG Tairnbach (West), bestplatziertes der Aufstiegsrunde

Heimtabelle

			Heimtabelle						
Pl.	Pl.	Verein	Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Quo.	Pkte
1.	(1)	ASC Neuenheim III (N)	6	6	0	0	34:13	3.000	18
2.	(3)	FC 1986 Sandhausen (N)	8	7	0	1	41:14	2.625	21
3.	(2)	FC Rot II	8	6	2	0	20:10	2.500	20
4.	(4)	SG HD-Kirchheim II	8	6	1	1	28:12	2.375	19
5.	(6)	ASV/DJK Eppelheim II	9	6	1	2	31:13	2.111	19
6.	(5)	SpG Schatthausen/Baiertal II	9	5	3	1	29:16	2.000	18
7.	(7)	TSV Gauangelloch (A)	9	6	0	3	25:16	2.000	18
8.	(8)	Aramäer Leimen	9	4	4	1	26:19	1.778	16
9.	(9)	Heidelberger SC	11	6	1	4	25:15	1.727	19
10.	(10)	FC Frauenweiler	10	5	2	3	28:21	1.700	17
11.	(12)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	8	3	4	1	17:9	1.625	13
12.	(11)	TSV Handschuhsheim	8	3	3	2	14:8	1.500	12
13.	(13)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	8	3	1	4	21:22	1.250	10
14.	(15)	Eberbacher SC II	8	3	0	5	18:25	1.125	9
15.	(14)	VfB Schönau	9	3	0	6	19:24	1.000	9
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	7	0	1	6	3:40	0.143	1

Auswärtstabelle

			Auswärtstabelle						
Pl.	Pl.	Verein	Sp.	Ge	Un	Ve	Tore	Quo.	Pkte
1.	(1)	FC Rot II	9	6	0	3	25:14	2.000	18
2.	(2)	Heidelberger SC	6	3	1	2	9:6	1.667	10
3.	(3)	SG HD-Kirchheim II	9	4	2	3	18:18	1.556	14
4.	(4)	TSV Gauangelloch (A)	8	3	3	2	26:18	1.500	12
5.	(6)	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	9	3	3	3	20:15	1.333	12
6.	(10)	ASV/DJK Eppelheim II	8	3	1	4	16:22	1.250	10
7.	(7)	FC Germania Meckesheim-Mönchzell (N)	9	3	2	4	21:17	1.222	11
8.	(5)	TSV Handschuhsheim	9	3	2	4	22:30	1.222	11
9.	(12)	FC Frauenweiler	7	2	2	3	11:13	1.143	8
10.	(8)	ASC Neuenheim III (N)	10	3	1	6	19:27	1.000	10
11.	(9)	FC 1986 Sandhausen (N)	9	3	0	6	20:31	1.000	9
12.	(11)	Aramäer Leimen	8	1	3	4	17:24	0.750	6
13.	(13)	SpG Schatthausen/Baiertal II	8	1	2	5	17:26	0.625	5
14.	(14)	VfB Schönau	8	1	1	6	23:34	0.500	4
15.	(15)	Eberbacher SC II	9	1	0	8	10:29	0.333	3
16.	(16)	SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II (A)	9	0	0	9	3:55	0.000	0

Statistik

135 Spiele, davon 72 Heimsiege, 40 Auswärtssiege, 23 Unentschieden,
insgesamt 656 Tore, davon 379 Heimtore und 277 Auswärtstore,
Torschnitt: 4.86 Tore

Höchster Sieg:

FC 1986 Sandhausen - SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II 11:0 am 5. Nachholspieltag

Meisten Tore:

SpG Schatthausen/Baiertal II - VfB Schönau 6:6 am 5. Spieltag und
ASC Neuenheim III - TSV Handschuhsheim 9:3 am 10. Spieltag

Höchste Serie:

SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II, 16 Spiele ohne Sieg in Folge

Verein	Siege in Folge	Unentsch in Folge	Niederlagen in Folge	Ohne Niederl. in Folge	Ohne Sieg in Folge
ASV/DJK Eppelheim II	5	1	2	5	3
Heidelberger SC	5	1	1	5	3
FC Rot II	5	1	1	5	1
SG HD-Kirchheim II	4	1	1	9	2
DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal II	3	2	3	3	5
ASC Neuenheim III	3	1	2	3	2
FC 1986 Sandhausen	3	0	4	3	4
Aramäer Leimen	2	2	2	9	7
FC Frauenweiler	2	2	2	6	3
TSV Gauangelloch	2	2	2	5	4
SpG Schatthausen/Baiertal II	2	2	2	5	4
TSV Handschuhsheim	2	2	3	4	5
FC Germania Meckesheim- Mönchzell	2	2	3	4	7
VfB Schönau	2	1	5	2	6
Eberbacher SC II	1	0	6	1	6
SpG Neckarsteinach/Hirschhorn II	0	1	8	1	16

Staffelinfo

20.06.2020 Außerordentlicher Verbandstag beschließt Saisonbeendigung

Der Verbandstag hat sich für die Beendigung der Saison 2019/20 ausgesprochen. Ebenfalls wurde die Wertung des Tabellenstandes zum Zeitpunkt des Abbruchs, der Ermittlung der Meister und direkten Aufsteiger per Quotienten-Regelung (Spiele durch Punkte) sowie dem Verzicht auf Absteiger beschlossen. Es erfolgt keine Relegation, es steigt also nur der Erste auf.

17.06.2020 Tsatsopitas übernimmt Frauenweiler

Der FC Frauenweiler aus der Fußball-Kreisklasse B startet mit einem neuen Cheftrainer in die kommende Saison. Dimon Tsatsopitas, der die vergangenen vier Jahre den Kreisligisten VfR Walldorf trainierte, wechselt zum FC und wird dort von Christian Silbereis als Co-Trainer unterstützt.

18.03.2020 Spielbetrieb eingestellt

Wegen der Corona-Pandemie ist der Spielbetrieb bis auf weiteres eingestellt.

07.03.2020 Marc Saggau auch in der Saison 2020/21 Trainer beim ASC Neuenheim

ASC-Urgestein Marc Saggau (46), in der letzten Saison mit dem ASC Neuenheim III in die Kreisliga B HD aufgestiegen, überwinterte mit seinem Team überraschend als Tabellendritter. Maximilian Knorn (22) bleibt Co-Trainer.

06.11.2019 Schaede gibt auf

Bei der SpVgg Neckarsteinach wurde die Konsequenz aus der verheerenden Niederlagen-Serie gezogen. Trainer Jürgen Schaede und der Letzte der B-Klasse haben sich einvernehmlich getrennt. Bis zur Winterpause übernimmt Spielausschuss-Vorsitzender Christian Wannowski. Unterstützt wird er von Co-Trainer Weinkauff.

01.08.2019 Auf- und Abstieg

Die drei Ersten steigen in die Kreisklasse B auf. Die beiden Letzten steigen in die Kreisklasse C ab.

Einsätze und Tore (mit Pokal)

Pl.	Name						11						
1	Lukas Hehn	14	0	0	0	0	0	0	0	1260	0	0	0
	Timo Mifka	14	0	5	0	7	0	5	12	1175	2	0	0
3	Vincent Rammelsberg	13	0	2	0	0	0	0	0	1110	0	0	0
	Mathias Riedesel	13	0	4	0	5	0	6	11	1017	6	0	0
5	Alexander Dettke	12	1	1	0	17	2	3	20	1027	5	1	0
6	Amadu Yallow	11	2	1	0	7	0	1	8	832	3	0	0
7	Adrian Nowicki	10	3	3	1	0	0	0	0	584	0	0	0
8	Daniel Toma	9	0	4	0	5	2	3	8	698	0	0	0
9	Felix Frank	8	0	1	1	0	0	0	0	699	1	0	0
	Peter Weis	8	0	1	0	0	0	0	0	664	0	0	0
	Sulayman Bah	8	1	3	0	0	0	0	0	625	1	0	0
	Dominik Lang	8	5	1	1	0	0	0	0	441	0	0	0
13	Erick Vargas-Silva	7	4	1	0	0	0	1	1	314	2	0	0
	Noel Goldschmidt	7	7	0	0	2	0	1	3	193	0	0	0
15	Juan Pablo Valdez	6	0	3	0	0	0	0	0	516	0	0	0
	Paul Pfisterer	6	5	1	5	0	0	0	0	145	1	0	0
17	Jonas Kürsch	5	0	0	0	0	0	0	0	450	0	0	0
	Victor Moyer	5	0	0	2	0	0	0	0	450	0	0	0
	Cornelius Höschle	5	0	2	0	1	0	0	1	371	0	0	0
	Janis Grande	5	3	0	1	1	0	0	1	281	1	0	0
	David Jimenez Caceres	5	2	4	0	0	0	0	0	217	0	0	0
22	Moritz Przybilla	4	0	0	0	0	0	0	0	360	0	0	0
	Dorian Weiß Mare	4	0	2	0	5	0	2	7	313	0	0	0
24	Leon Julius Ernestus	3	0	0	0	0	0	0	0	270	0	0	0
	Emanuel Smarsly	3	0	1	0	0	0	1	1	264	2	0	0
	Ulysse Labbe	3	1	1	1	0	0	0	0	223	0	0	0
	Erfan Mosavi	3	1	1	0	0	0	0	0	194	0	0	0
	Marc Saggau	3	1	3	7	0	0	0	0	145	0	0	0
	Marius Waltermann	3	1	2	0	0	0	0	0	120	0	0	0
	Durmus Kutlu	3	3	0	0	0	0	0	0	85	1	0	0
	Nima Varul	3	3	0	1	1	0	0	1	59	0	0	0
32	Leon Herrmann	2	0	0	0	0	0	0	0	180	1	0	0
	Moritz Brehmer	2	0	0	0	0	0	0	0	180	0	0	0
	Patrick Helten	2	0	0	0	0	0	0	0	180	1	0	0
	Tim Czwiellung	2	0	1	0	1	0	0	1	147	0	0	0
	Julian Stein	2	1	0	0	0	0	0	0	111	1	1	0
	Konstantin Doerr	2	1	1	1	1	0	0	1	73	0	0	0
	Andre Vunguidica	2	2	0	1	0	0	0	0	28	0	0	0
	Yannick Saggau	2	1	1	0	0	0	0	0	27	0	0	0

40	Moritz Augenstein	1	0	0	0	0	0	0	1	1	90	0	0	0
	Niklas Ernestus	1	0	0	0	0	0	0	0	0	90	0	0	0
	Daniel Janesch	1	0	0	0	0	0	0	0	0	90	1	0	0
	Dominik Wenz	1	0	0	0	0	0	0	0	0	90	0	0	0
	Valentin Bleß	1	0	1	0	0	0	0	0	0	79	0	0	0
	Benjamin Rupp	1	0	1	0	0	0	0	0	0	74	0	0	0
	Noah Watling	1	0	1	0	0	0	0	0	0	68	1	0	0
	Elias Houbali	1	0	1	0	0	0	0	0	0	65	0	0	0
	Marius Müller	1	1	0	0	0	0	0	0	0	45	0	0	0
	Holger Wittmann	1	1	0	1	0	0	0	0	0	36	0	0	0
	Sebastian Voth	1	1	0	0	1	0	0	1	1	33	0	0	0
	Huu Trung Hieu Nguyen	1	1	0	0	0	0	0	0	0	22	0	0	0
	Björn Stadler	1	1	0	0	0	0	0	0	0	11	0	0	0
	Jöran Landschoff	1	1	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0
54	Matthias Kücherer	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Abdifataah Ahmad	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Jacob Insua	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Sabona Amme Abdi	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Alexander Lutz	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Eigentore					1									
58	241	54	54	30	55	4	24	79	16825	30	2	0	0	

Torschützen (mit Pokal)

Pl.	Name		11		
1	Alexander Dettke	17	2	3	20
2	Timo Mifka	7	0	5	12
	Amadu Yallow	7	0	1	8
4	Mathias Riedesel	5	0	6	11
	Daniel Toma	5	2	3	8
	Dorian Weiß Mare	5	0	2	7
7	Noel Goldschmidt	2	0	1	3
8	Janis Grande	1	0	0	1
	Cornelius Höschle	1	0	0	1
	Nima Varul	1	0	0	1
	Konstantin Doerr	1	0	0	1
	Tim Czwiellung	1	0	0	1
	Sebastian Voth	1	0	0	1
14	Erick Vargas-Silva	0	0	1	1
	Emanuel Smarsly	0	0	1	1
	Moritz Augenstein	0	0	1	1
	Eigentore	1			
	16	55	4	24	79